

Herren 30 TVBB Verbandsmeister Winter 2017/2018
Lennart Kleeberg TVBB Hallenmeister U16
Lena Ruffer Deutsche Meisterin im Mixed
Ein neuer Pachtvertrag – es ist geschafft

SCHÖNHEIT (er)leben

In unseren BABOR Instituten am Gendarmenmarkt und in Berlin-Friedrichshain haben wir stilrechtes Design, geradlinige und klare Formen mit naturnahen Farbelementen kombiniert und damit Orte geschaffen, an denen Sie intensive Entspannung kombiniert mit effektiver Wirkstoffkosmetik genießen können - egal ob als kurzer Schönheitsturbo zwischendurch, regenerative Medical Beauty Anwendung, wie z.B. die Microdermabrasion oder Micro Needling, oder als High-Class Schönheitserlebnis.

Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

BABOR INSTITUT CHRISTIANE LINGNER

Französische Straße 48 in Berlin-Mitte
(030) 20622222 | babor-berlin.de

Gubener Str. 22 in Berlin-Friedrichshain
(030) 2960693 | kosmetik-lingner.de

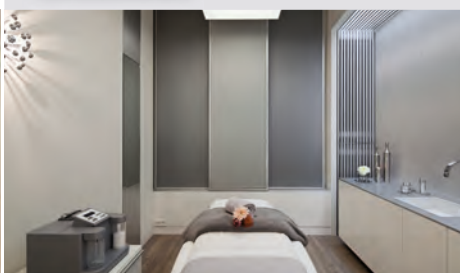


BABOR
CHRISTIANE LINGNER
BERLIN

gloria
Deutscher
Kosmetikpreis

DEUTSCHER KOSMETIKPREIS
AUSGEZEICHNET MIT DEM 1. PLATZ

2 X IN BERLIN
GENDARMENMARKT
FRIEDRICHSHAIN



Partner des BSV'92

RoskosMeier



Roskos & Meier OHG Hohenzollerndamm 151 | 14199 Berlin
Tel: 030 - 893 20 00 | www.RoskosMeier.de

Allianz 

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis / Impressum	Seite 3
Grußworte und Bericht des Vorsitzenden	Seite 4
Bericht der Sportwarte	Seite 5
Ein neuer Pachtvertrag: nun ist es geschafft - Neue Wege bei der TSRL	Seite 6
Bericht des Jugendsportwartes	Seite 7
Herren 30 TVBB Hallenverbandsmeister	Seite 8/9
Turniererfolge von Lena Rüffer und Juliane Triebe	Seite 10
1. Herren Wintersaison	Seite 11
Einladung zum Brunch	Seite 12
TVBB Jugend Hallenmeisterschaften U12/U14/U16/U18	Seite 13
Damen 50,2 - 1.Schmargendorfer Tennisturnier	Seite 14
TVBB Seniorenhallenmeisterschaften - Herren 60 Aktuelles	Seite 15
Australian Open Impressionen	Seite 16
BSV Mitglieder zu Besuch beim ATP Turnier Madrid	Seite 17
Interessante Internetportale: myTennis, DTB Online-Campus	Seite 18
Buchrezension: The best tennis of your life - Der Sandplatzschuh	Seite 19
Jugendverbandsspielsaison Winter 2017/ 2018	Seite 20/21
News: Wintersaison 2017/2018	Seite 22/23
Ausschreibung Clubmeisterschaft Sommer 2018	Seite 24
Neue Gemälde im Clubhaus - Tenniscamps Sommer 2018	Seite 25
Sommer 2018 Heimansetzungen BSV 92	Seite 26/27
Neue Regeln für Verbandsspiele: Handout des TVBB	Seite 28/29
Turniertermine TVBB Sommer 2018	Seite 30
Geburtstage und Todesfälle	Seite 31

Impressum

Verantwortlich gemäß § 6 MDSStV und § 7 TMG ist der Vorsitzende Tilo Ostermann.

Berliner Sport-Verein 1892 e.V.

Tennisabteilung
Fritz-Wildung-Str. 23
14199 Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf

Telefon: 030 - 8 24 20 88
Fax: 030 - 8 23 95 39
Email: info@bsv92-tennis.de

Redaktionsleitung: Angelika Liegmann

Redakteur/in: Barbara Ritter, Michael Lingner

Fotografen/Fotografinnen: Angelika Liegmann, Barbara Ritter, Hannelore Büchler, Gretchen Lehmann, Karin Hartmann, Lea Kürbis, Alvaro Canovas Winkhaus, Bettina Schiemann, Laura Obst, Jürgen Hasenkopf

Layout/Satz:

John Seyfert Medien
Asterweg 4
04209 Leipzig
Tel.: 0341 - 9404020
Email: john@seyfert-medien.de

Druck:

flyeralarm GmbH
Alfred-Nobel-Str. 18
97080 Würzburg
Tel.: +49 (0) 9 31 / 46 58 40
E-mail: info@flyeralarm.de

Titelbild:

Angelika Liegmann

Grußworte und Bericht des Vorsitzenden

Liebe Mitglieder,

vor knapp einem viertel Jahr ist das für uns so ereignisreiche Jahr 2017 mit einer gelungenen Silvester-Feier in unserer Club-Ökonomie zu Ende gegangen.

Hier nun die aus meiner Sicht wichtigsten Aspekte unseres Vereinslebens.

Sportliche Ergebnisse unserer Mannschaften
Siehe dazu die Berichte der Sportwarte und des Jugendsportwartes.

Wechsel in der Bewirtschaftung unserer Ökonomie

Seit dem 01. Oktober 2017 wird unsere Gastronomie von der Come in GmbH unter der Geschäftsführerin, Frau Claudia Fischer, bewirtschaftet. Ihr zur Seite steht als Restaurantleiterin, Frau Nicole Bliße. Wir wünschen den Damen nach dem guten Start weiterhin viel Erfolg.

Instandsetzungsmaßnahmen auf unserem Gelände

Das Gesamtbild unserer Anlage wird insbesondere von Gästen und Externen immer wieder sehr positiv bewertet. Aber auch dieses Erscheinungsbild schließt nicht aus, dass wir zu ständigen Instandsetzungen und Verbesserungen aufgerufen sind.

Wir beabsichtigten im Jahr 2018 weitere Baumaßnahmen: Sicherheitsgestaltung des Hauseingangs, Renovierung Büroraum, Neugestaltung des sog. Vorstandraums in der Ökonomie, Tischumbauten im Gastronomie Raum usw.

Aufbau der beiden neuen Traglufthallen

Seit Mitte November 2017 sind die beiden neuen Hallen nunmehr in Betrieb. Großen Dank an Frau Lehmann und Herrn Schulz, die beide tatkräftig mitgeholfen haben, dass der sehr enge Austauschplan in der Tat realisiert werden konnte. Auch wenn die beiden neuen Hallen abgenommen worden sind, so sind doch längst noch nicht alle Probleme erledigt. Beispielhaft will ich hier die Thematik der Wasserlachen (Schwitzwasser) unter den Innenwänden ansprechen. Als Übergang haben wir Matten auslegen lassen. Für die neue Hallensaison liegt uns bereits ein Angebot des Herstellers vor, durch Umgestaltung der Netze dieses Problem zumindest zu reduzieren.



Tilo Ostermann

Einzelheiten zum Finanzierungskonzept hat unser Kassenwart im Kassenbericht 2017 offengelegt. Ein wesentlicher Bestandteil der Finanzplanung ist ein Darlehen des Landes Berlin mit 145.600 Euro. Dieses Darlehen musste mit Bürgschaften abgesichert werden. Dank der Initiative von Verantwortlichen und insbesondere unserer Vorstandsassistentin ist es gelungen, auf eine Beteiligung unserer Hausbank zu verzichten und den Darlehensbetrag nur durch Mitgliederbeteiligung sicherzustellen. Ich bedanke mich im Namen des Vorstands bei 29 Bürgen, die gegenüber unserer Abteilung ihr Vertrauen ausgedrückt haben. Am 28. Januar haben wir in einer kleinen internen Zusammenkunft ganz offiziell allen Bürgen gedankt, siehe dazu ein gesonderter Beitrag in dieser Ausgabe. Es soll nicht un-

erwähnt bleiben, dass die Bürgen unserer Abteilung für 10 Jahre jährlich einen Betrag von weit über 4.000 € erspart haben. Trotz durchaus mancher vorhandenen Probleme bin ich optimistisch, dass die neuen Hallen mindestens genau so gut wie die bisherigen Hallen angenommen werden und dass auch das Hauptziel – erhebliche Energieeinsparungen – erreicht werden kann. Erste positive Ergebnisse liegen bereits vor

Ich möchte nicht versäumen, Sie ALLE an den 29. April 2018 zu erinnern. Es handelt sich um unseren Tag der Offenen Tür, unsere besondere Veranstaltung zur Saisonöffnung. Ich erwarte wieder ein großartiges Ereignis, erneut unter der organisatorischen Federführung unserer Tennisschule Ritter & Lingner.

Auch dieser Vorstand interpretiert sich als eine Mannschaft. Deshalb gilt mein Dank für die Arbeit in der Vergangenheit den Mitgliedern dieser Mannschaft, allerdings auch ebenso unseren beiden Mitarbeitern Gretchen Lehmann und André Schulz.

Ich wünsche den Mitgliedern eine tolle Freiluftsaison 2018 mit unserem obersten Ziel: Bleiben Sie gesund und verletzungsfrei...

Mit den besten Grüßen auch im Namen des Vorstands

Tilo Ostermann
(Vorsitzender)

Genießen Sie in unserer
BSV'92 Clubgastronomie
ein frisch gezapftes
König Pilsener.

come  n



Bericht der Sportwarte

Liebe Mitglieder,

wie jedes Jahr wollen wir Euch an dieser Stelle eine kleine Übersicht über die letzte und die aktuelle Tennissaison geben.

Unsere 1. Damen- und Herrenmannschaft hatte leider eine sehr unerfreuliche Saison 2017. Die 1.Damen mussten bedauerlicherweise aus bekannten Gründen die Mannschaft aus der Regionalliga zurückziehen und standen damit als Absteiger fest. Mit einer neu formierten Mannschaft werden die 1. Damen in diesem Jahr in der Ostliga wieder angreifen und sehenswertes Tennis bieten. Unsere bekannten Spielerinnen um Juliane, Maria, Lidia, Malin, und Celina werden durch zwei Neuzugänge, Alexa Wolleschak und Natalie Voigt verstärkt. Ihnen natürlich ein herzliches Willkommen.

Die 1.Herren sind leider ebenfalls aus der Ostliga abgestiegen. Mit zwei spielstarken Neuzugängen, Nikolas Dovrak und Jan Felix Kappes und der Unterstützung von Carsten Becher aus den Herren 30 sowie den altbekannten Routiniers der Mannschaft dürfte aber der Wiederaufstieg in diesem Jahr das ausgegebene Ziel sein.

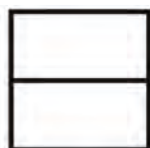
Übersicht der Mannschaften

BSV Mannschaft	Spielklasse 2017	Abschneiden	Spielklasse 2018
Damen, 1	Regionalliga Nord-Ost	↓	Ostliga
Damen, 2	Verbandsliga	↔	Verbandsliga
Damen 40, 1	Ostliga	↔	Ostliga
Damen 40, 2	Bezirksoberliga II	↔	Bezirksoberliga II
Damen 40, 3	Bezirksliga II	↑	Bezirksliga I
Damen 50, 1	Verbandsoberliga	↔	Verbandsoberliga
Damen 50, 2	Verbandsliga	↔	Verbandsliga
Damen 50, 3	Bezirksoberliga II	↓	Bezirksliga I
Damen 60	Verbandsoberliga	↔	Verbandsoberliga
Herren, 1	Ostliga	↓	Meisterklasse
Herren, 2	Bezirksoberliga I	↔	Bezirksoberliga I
Herren 30, 1	Meisterklasse	↑	Ostliga
Herren 30, 2	Verbandsliga	↔	Verbandsliga
Herren 30, 3	Bezirksliga I	↔	Bezirksliga I
Herren 40, 1	Verbandsliga	↑	Verbandsoberliga
Herren 40, 2	Bezirksklasse I	↔	Bezirksklasse I
Herren 50, 1	Meisterklasse	↑	Ostliga
Herren 50, 2	Bezirksoberliga I	↔	Bezirksoberliga I
Herren 60	Ostliga	↑	Regionalliga Nord-Ost
Herren 60, 2	Bezirksoberliga II	↔	Bezirksoberliga II
Herren 65	Bezirksliga II	↔	Bezirksliga II
Herren 70	Meisterklasse	↔	Meisterklasse

Nach einer kleinen Durststrecke gelang den Herren 30 eindrucksvoll der Wiederaufstieg in die Ostliga, wobei sich die Mannschaft durch Zugänge aus den 1.Herren nochmals deutlich verstärken konnte und sich in einem hart umkämpften Spiel gegen den Hermsdorfer SC den Verbandsmeistertitel im Winter 2017/2018 sicherten. Herzlichen Glückwunsch an die gesamte Mannschaft, die über den ganzen Winter eine solide Leistung zeigten.

Die aus der Damen 30 hervorgegangene Damen 40 spielte wieder eine äußerst erfolgreiche Saison in der Ostliga und beendete die Saison auf Platz 2 hinter dem TC Blau-Weiß Berlin. Die ebenfalls neu gegründete Herren 40, 1 hatte aufgrund einer etwas merkwürdigen Einstufung der Mannschaft in die Verbandsliga seitens des TVBB eine stimmungsvolle, jedoch nicht sehr herausfordernde Saison und schaffte erwartungsgemäß den Aufstieg.

Herauszustellen ist noch das Abschneiden der Herren 60 und Herren 50. Beide sicherten sich durch harten Kampf und Teamgeist den Aufstieg in die Regionalliga (He 60) bzw. die Ostliga (He 50). Insgesamt war die Saison 2017 wieder sehr erfolgreich und wir hoffen, dass alle Spieler/innen vor allen Dingen viel Spaß hatten. Wir wünschen allen Spielern/Spielerinnen und Mannschaften eine erfolgreiche und spannende Saison 2018.



Lemke & Schick Hausverwaltung Immobilien www.lemke-schick.de 030 / 854 99 26

Ein neuer Pachtvertrag-nun ist es geschafft

Wir haben unser Ziel erreicht! Wir sind mehr als zufrieden!

Wir haben eine neue Nutzungsvereinbarung mit dem Bezirksamt abgeschlossen, in der die seit 2010 festgeschriebene Kündigungsmöglichkeit des Bezirksamtes, uns „das Vertragsverhältnis ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zu kündigen, wenn der Vertragsgegenstand (also unsere Anlage) vom Bezirksamt ganz oder teilweise zu eigenen oder öffentlichen Zwecken benötigt, veräußert oder der Bebauung zugeführt wird“ nicht mehr vorhanden ist.

Der Punkt auf dem i war unser Gespräch am 1. März 2018 zusammen mit Vertretern des BSV-Präsidiums im Bezirksamt mit der Bezirksstadträtin Heike Schmitt-Schmelz. Das i selbst waren der umfangreiche Schriftwechsel mit unterschiedlichen Partnern in Bezirks- und Senatsverwaltungen, die zahlreichen Gespräche

auf der politischen Ebene, von denen die letzten noch in diesem Februar geführt wurden sowie unsere letztendlich überzeugenden Argumente nach dem gescheiterten Kauf der Anlage.

Der Vorstand freut sich, sicherlich mit allen Mitgliedern, dass diese fast unendliche Geschichte nun doch ein positives Ende gefunden hat und der Verein in den wohnungsbauwirren Zeiten ohne Probleme solcher Art sicher in die Zukunft blicken kann. Auch an dieser Stelle bedankt sich der Vorstand bei allen, die zu diesem Ergebnis beigetragen haben.

Hans-Hasso Henning

Ein Zwischenbericht oder einfach Danke



Foto v. li.: Michael Lingner, Barbara Ritter

Vor fast 10 Jahren begann eine bis heute erfolgreiche Zusammenarbeit mit der TSRL. TSRL = Tennisschule Ritter & Lingner = Barbara Ritter und Michael Lingner. Natürlich ist die „TSRL“ nicht nur irgendeine Tennisschule. Wer Michael und Barbara kennt weiß, dass die TSRL unbestritten für eine überragende Kompetenz in Sachen Tennistraining steht. Die „TSRL“ nur so zu beschreiben, wäre jedoch ein bisschen kurzgefasst. Deshalb schreibe ich noch ein paar Zeilen über die Personen hinter der TSRL, Michael und Barbara.

Michael und Barbara sind mit Leib und Seele Tennistrainer, welche auch neben dem Tennisplatz den Anspruch haben, dass alles perfekt funktioniert und organisiert ist. Entsprechend viele, auch anstrengende, Diskussionen musste ich mit den Beiden führen. Am Ende stand jedoch meist ein kleiner Schritt zur Weiterentwicklung und Verbesserung des Konzeptes der Tennisschule im BSV. Es gab kleine und große Schritte. Es gab Schritte zurück, um dann wieder einen großen Schritt vorwärts zu machen. Das Ergebnis lässt sich in den Mitgliederzahlen im Jugend- und Erwachsenenbereich ablesen. In der Gesamtbilanz haben sich unsere Jugendmannschaften gesteigert.

Die Anzahl von Jugendlichen, welche auch auf Verbandsebene und den Ranglisten eine Rolle spielen, hat sich deutlich erhöht. Der anfänglich im Verein vorhandene Gegenwind für die TSRL (neues Konzept = Skepsis) ist Vergangenheit und die TSRL bzw. Michael und Barbara inzwischen im Verein und bei den Mitgliedern voll akzeptiert.

Vor ca. 9 Jahren hatte der BSV mit sinkenden Mitgliederzahlen zu kämpfen. Der Jugendbereich dümpelte vor sich hin und junge talentierte Spieler waren Mangelware. Rüdiger J. und Nicola R.-P. kamen zu mir und sagten, sie hätten da so eine Idee mit zwei ganz ordentlichen Trainern. Warum nicht? Nach vielen Gesprächen, Verhandlungen und geplanten Konzepten mit Michael und Barbara begann die Zusammenarbeit zwischen der TSRL und dem BSV. Und nun das. Barbara zieht sich aus dem Trainingsbetrieb zurück. Die TSRL ohne Barbara? Geht das? Natürlich! Natürlich werde ich die Gespräche und Diskussionen mit Barbara über Trainingspläne, Damenspielerinnen, neue Projekte und viele andere Dinge vermissen. Ihr gefürchtet fordernder Ton auf den Trainingsplatz wird nicht mehr über die Anlage des BSV hallen. Das unnachahmliche und motivierende Coaching der Spieler/innen bei den Verbandsspielen (wer einmal von Barbara gecoacht wurde, weiß, wovon ich rede) werden nun andere übernehmen. Mir werden auch die wunderbaren Vorbereitungsreisen nach Albufeira, die gemeinsamen, nervenaufreibenden Nachmittage bei den Damenverbandsspielen und die sonstigen Treffen mit Barbara und Michael fehlen. Danke Barbara für Deinen Einsatz, Deine Kraft, Dein Engagement, Deine Hilfe und für alles, was Du für den Verein (und mich) getan hast!

Natürlich hat Michael einen ebenso großen Anteil an der erfolgreichen Zusammenarbeit mit der TSRL. Mit dem gleichen Engagement und der gleichen Kraft hat er es stets geschafft, sehr erfolgreich mit Barbara zusammen zu arbeiten. Michael wird dem BSV – als neuer Leiter der Tennisschule - natürlich erhalten bleiben und auch zukünftig dafür sorgen, dass die Jugendarbeit des BSV weiterhin über die Grenzen des Vereins hinaus einen exzellenten Ruf genießt. Und so ganz verabschieden kann sich Barbara dann zum Glück doch nicht. Sie wird Michael deshalb auch weiterhin, allerdings in anderen Bereichen, unterstützen. Und so ist es dann doch kein Ende, sondern nur ein weiterer Abschnitt in der erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen der TSRL und dem BSV.

(Der Name des Autors ist der Redaktion bekannt)

Bericht des Jugendsportwartes

Im Sommer 2017 hatte der BSV acht Jugendmannschaften gemeldet, deren sportliches Abschneiden erneut sehr beachtlich war:

Mannschaft	Klasse	Platzierung	Resultat
U18m	Verbandsliga	1.	Aufstieg
U18m II	Bezirksklasse	1.	Aufstieg
U18w	Verbandsoberriga	3.	Klasse gehalten
U18w II	Bezirksoberriga	1.	Aufstieg
U14m	Meisterschaftsklasse	6.	Abstieg
U14w	Verbandsliga	1.	Aufstieg
U12	Meisterschaftsklasse	4.	Klasse gehalten
Midcourt	Meisterschaftsklasse	4.	Klasse gehalten

Vier Mannschaften haben sich souverän den Aufstieg erspielt und zwei Mannschaften konnten sich in der im TVBB-Jugendbereich höchsten Spielklasse, der Meisterschaftsklasse, halten. In der kommenden Sommersaison werden wir erneut mit acht Mannschaften antreten. Aufgrund einer Vorgabe des TVBB wird dabei die U12 auf der Ebene der Meisterschaftsklasse nunmehr geschlechtergetrennt gespielt. Hier haben wir sowohl für neue U12m als auch die neue U12w in der Meisterschaftsklasse gemeldet. Im Bereich Midcourt ist die Meisterschaftsklasse aufgrund des altersbedingten Ausscheidens aller Leistungsträger leider nicht zu halten. Wir haben uns daher entschlossen, eine neue Mannschaft behutsam aufzubauen und diese erst in der Wintersaison in den Spielbetrieb aufzunehmen.

Im September 2017 wurde auf unserer Anlage der bereits 8. Cujic-Mini-Cup ausgetragen, der einen festen Platz in der Berliner Tennislandschaft hat. Die teilnehmenden Kinder bestritten dabei in Gruppen in verschiedenen spielerischen und motorischen Kategorien den Wettkampf gegeneinander. Darüber hinaus haben wir das 3. Mal das Cujic-Midcourt-Turnier auf Breitfeld ausgetragen, eine Spielvariante, die ein anspruchsvolles Winkelspiel ermöglicht. Bei den Mädchen wurde unsere BSV'lerin Sophie Ehrenbergerova erst in einem spannenden Finale besiegt. Die Clubmeisterschaften der Jugend wurden erstmalig mit sich über den Sommer erstreckenden Qualifikationsrunde ausgetra-

gen, an der zahlreiche Spieler/innen teilnahmen. An einem Wochenende Anfang September wurde dann die Endrunde gespielt und wir haben nun neue Clubmeister.

U12 mixed - Muiz Shamsi

Muiz hat sich im Finale in einem sehr spannenden Spiel 3:6 7:5 10:8 (MTB) knapp gegen Zora Koffi durchsetzen können.

U14m - Moritz Schiemann

Moritz hat im Finale stark aufgespielt und 6:2 6:1 gegen Simon Neigenfink gewonnen.

U14w - Paula Schiemann

Paula hatte es im Finale mit Friederike Egner zu tun und in Topform 6:4 6:0 gewonnen.

U18m – Johannes Schick

In einer finalen 3er-Kästchenrunde konnte sich Johannes vor Benedict Borgas den Titel sichern.

Dr. Jan Neigenfink
(Jugendsportwart)



Herren 30: TVBB Verbandsmeister 2017/18



Foto: v.li.: M. Steiof, C. Becher, J. Dengler, J. Oermann mit André Gräßler

Nach der Verstärkung im Sommer durch die ehemals 1. Herren Spieler Torsten Schleidt und Joachim Dengler - Karsten Kreiling ist im Herbst nach Norwegen ausgewandert - ist die Herren 30 Mannschaft in diesem Winter ebenfalls höchst erfolgreich. Nach dem Aufstieg im vergangenen Sommer 2017 in die Ostliga haben wir nun den Titel TVBB-Verbandsmeister Winter 2017/2018 geholt!

In der zweigleisigen Meisterschaftsklasse erreichten wir nach vier Siegen (TSG Break 90 4:2, TC GW Lankwitz 5:1, Grunewald TC 6:0, BSC 5:1) und zwei Unentschieden (TC OW Friedrichshagen,

BTC Gropiusstadt) sicher den 1. Platz in unserer Gruppe. In der anderen Gruppe setzte sich der Hermsdorfer SC mit vier Siegen und einem Unentschieden an die Spitze. Das Endspiel der Gruppensieger fand am Samstag, 17.03.2018 um 17 Uhr im Fit 2000 in Stahnsdorf (Teppichboden) statt. Joachim Dengler gewann an Position 2 seinen 1. Satz mit 6:3, den 2. Satz im Tie-Break. Jan Oermann (Position 4) verlor gegen Jörgen Aberg in zwei Sätzen: Spielstand nach der 1. Runde 1:1. An Position 3 gewann Carsten Becher wie immer souverän sein Einzel, Markus Steiof (Position 1) hatte es wieder einmal mit Benjamin Kunkel zu tun, gegen den er bisher etwa ein halbes Dutzend Mal gespielt und noch nie gewonnen hatte. Den ersten Satz verlor er mit 2:6, beim Stand von 4:4, 0:40 und eigenem Service im 2. Satz sah es nach einer Niederlage aus. Aber Markus gewann doch noch sein Aufschlagspiel und breakte danach Herrn Kunkel zum 6:4. Im Match Tiebreak führte Markus mit 8:6 und wehrte beim Stand von 8:9 einen Matchball ab. Schließlich gewann er mit 11:9, und somit stand es nach den Einzeln 3:1 für den BSV: Eine wichtige Ausgangsposition, um mit der Doppelrunde den Titel zu holen.

Jan und Markus verloren das 1. Doppel mit 3:6, 4:6, Carsten und Joachim spielten im 2. Doppel. Sollten sie in 2 Sätzen verlieren, hätte unsere Mannschaft insgesamt verloren, bei einer 3-Satz-Niederlage hätten die Spiele ausgezählt werden müssen, was für uns wahrscheinlich ebenfalls eine Niederlage bedeutet hätte. Beide machten es noch einmal sehr spannend und gewannen mit 7:6 und 7:6. Gegen 23 Uhr stand das Endergebnis mit 4:2 fest, und die Herren 30 Mannschaft des BSV war TVBB-Verbandsmeister!

Markus Steiof



Spieltermine der Herren 30 im Sommer 2018:

Heimspiele

Sonntag 10.05.2018	11 Uhr	1. TC Magdeburg
Sonntag 13.05.2018	9 Uhr	LTTC "Rot-Weiss" Berlin
Sonntag 17.06.2018	9 Uhr	Tennis-Club SCC Berlin

Auswärtsspiele

Sonntag 06.05.2018	11 Uhr	TC Wernigerode e.V.
Sonntag 27.05.2018	9 Uhr	SV Reinickendorf 1896
Sonntag 24.06.2018	11 Uhr	TC Blau-Weiß Ahlbeck e.V.

Trainingslager in Albufeira: Immer wieder schön



Die Familien Ehrenbergerova, Felsmann und Kleeberg mit den Trainern M. Lingner, B. Ritter und J. Sierleja



**24 STUNDEN NOTDIENST
0177- 837 91 16**

 **Permitemc**
SANITÄR UND HEIZUNGSBAU

HIER FINDEN SIE IHREN MEISTER
Gas- und Wasserinstallation · Heizungsbau · Badgestaltung
Reparatur und Wartung · Rohrreinigung · Klempnerarbeiten
www.permitec.de

Konzessionierter Partner der

GASAG |  Berliner Wasserbetriebe

Lena Rüffer:

Deutsche Meisterin im Mixed



© Jürgen Hasenkopf

Lenis vergangene Sommersaison war von den Teilnahmen an den ITF Pro Circuit Turnieren geprägt, welche im Sommer jeweils im süddeutschen Raum zur Austragung kommen. Jetzt in der laufenden Wintersaison war es erstmals nach dem Abi möglich und auch an der Zeit, einmal wirkliche Trainingsblöcke im Bundes-

stützpunkt Stuttgart zu absolvieren, um so allmählich das Rüstzeug zu bekommen, sich dann Stück für Stück in der Weltrangliste nach vorn arbeiten zu können.

Ranglistentechnisch belegt Leni derzeit Platz 24 der deutschen Damen-Rangliste, Platz 517 in der Einzel-Weltrangliste der Damen und Platz 418 der Doppel-Weltrangliste.

Herausragend war in der laufenden Wintersaison bislang der Mixed-Titel bei den Deutschen Meisterschaften der Damen und Herren (Partner: Yannick Maden - WTB), der Sieg im Doppel bei dem mit 15.000 \$ dotierten Turnier in Jablonec (CZE / Partnerin: Jana Jablonovska), sowie die Finalteilnahmen im Einzel des 15.000 \$ Turniers in Bergamo (ITA) und im Doppel des 15.000 \$ Turniers in Palmanova (Mallorca / Partnerin: Katharina Gerlach).

Aufgrund ihrer Leistungen wurde Lena zum vierten Jahr in Folge, auch aktuell für das Jahr 2018, in das Porsche Talent Team berufen. Damit ist eine gewisse Förderung verbunden, ohne die es schlicht unmöglich wäre, das doch ziemlich kostspielige Leben (Training, Reisen, Turnierbegleitung) einer jungen Profispielerin, welche sich noch in den absoluten Anfängen befindet, zu bestreiten. Wir sind dem DTB für diese Förderung wirklich ausgesprochen dankbar!

Kathrin Rüffer

Juliane Triebe in den USA:

Juliane Triebe gewinnt das „gold-draw“ in Berkeley, CA

Juliane Triebe konnte dem verlockenden Angebot für ein weiteres Jahr College-Tennis mit Vollstipendium nicht widerstehen und verlängerte somit ihr Psychologiestudium an der California State University in Fresno bis zum Mai 2018.

Von September bis zum Dezember 2017 findet die sogenannte Vorsaison für alle Colletesportler statt. Das erste „pre-saison“ Turnier absolvierte Juliane gemeinsam mit ihrer britischen Mannschaftskameradin Emma Wilson in San Francisco. Dort durften von jedem teilnehmenden College nur zwei Spielerinnen als Team starten, so dass ein 32 Tableau zustande kam. Hier gewann Juliane die Nebenrunde und erreichte mit ihrer Partnerin Emma das Doppelfinale.

Julianes zweites Turnier fand in Berkeley, in der Nähe von San Francisco, statt. Teilnehmerinnen waren 91 Spielerinnen von zwölf verschiedenen Colleges aus den drei Bundesstaaten Kalifornien, Colorado und Nevada. Damit es vermieden wird, dass Spielerinnen des gleichen Colleges gegeneinander spielen müssen, wurden drei Tableaus (blue, gold und white) ausgelost und Juliane wurde an Rang 8 in das „gold-draw“ gesetzt. Dort setzte sie sich auch souverän erst gegen eine Niederländerin aus Stockton, dann gegen eine mexikanische Spielerin aus Sacramento und anschließend gegen eine Amerikanerin aus Newport Beach durch. Im Halbfinale traf sie auf die Russin Anastaysha Gorbecheva. Satz 1 war mit 6:2 eine klare Angelegenheit und bei 5:2 schien das Match fast beendet, als die Gegnerin versuchte, Juliane durch Schummeln aus dem Rhythmus zu bringen. Dies gelang ihr zuerst, aber bei 5:5 schlug Juliane zurück, brachte den 2. Satz mit 7:5 nach Hause und stand im Finale.

Da sie nun die einzige Spielerin von Fresno noch war, die sich

im Turniergeschehen befand, saß ihr Coach auch das gesamte Spiel gegen die Amerikanerin Alexa Meyer aus San Francisco mit auf ihrer Bank und ermutigte sie zu einem mutigen Angriffsspiel, das in einem 6:3 und 6:3 zu ihrem ersten Turniersieg führte. Es war schön, das ganze Geschehen mitzuerleben, denn für die mehr oder weniger weit entfernten Fans wurde das Zuschauen mit Live-Kameras ermöglicht, von der Spielansage bis zur Siegerehrung.

Regina Triebe



Julianes College Team (Juliane 4.v.l.)

1. Herren: Wintersaison 2017/18

Nach der sehr schwierigen Sommersaison mit dem Abstieg in die Meisterschaftsklasse war unsere Motivation groß, im Winter wieder voll anzugreifen und eine gute Leistung zu zeigen. Wie die letzten Jahre auch wurde in zwei Gruppen gespielt, in denen die ersten beiden Mannschaften in die Endrunde um die TVBB Meisterschaft einziehen und die letztplatzierte Mannschaft absteigt.

Unser Team bestand in diesem Winter aus Rüdiger John (Coach), Felix Triebe (1 Einsatz, da er zurzeit noch in den USA College-Tennis spielt), Sascha Weiss (4 Einsätze), Felix Obst (verletzungsbedingt nur 2 Einsätze), Lennart Kleeberg (4), Fabian Fahrtmann (2), Carsten Becher (3) und Marc Blume (3). Joachim Dengler und Torsten Schleidt haben in dieser Saison unsere Herren 30 verstärkt.

Direkt im ersten Spiel wurde es gegen den TC GW Lankwitz sehr spannend. Wir wollten mit einem Sieg in die Wintersaison starten und so kämpften wir uns in den Einzeln in vier Match Tiebreaks, von denen wir drei gewinnen konnten. Nach dem 3:1 der Einzel konnten dann Sascha und Carsten das erste Doppel gewinnen, wodurch wir einen 4:2 Endstand erzielten. Auftakt geglückt!

Im zweiten Spiel konnten wir die gute Leistung fortsetzen und gewannen gegen die zweite Mannschaft vom TC OW Friedrichshagen souverän mit 5:1, wobei wir alle Einzel gewinnen konnten.

Die folgenden drei Spiele gegen den Tennis-Club SCC Berlin, TV Frohnau und LTTC „Rot-Weiß“ Berlin verloren wir leider, wodurch wir zu einem 2:3 Endstand und einem vierten Platz kamen. Dass wir jedoch eine sehr starke Gruppe hatten zeigte sich daran, dass sich die beiden Top-Mannschaften unserer Gruppe, Rot-Weiß und SCC, beide in der Endrunde gegen die

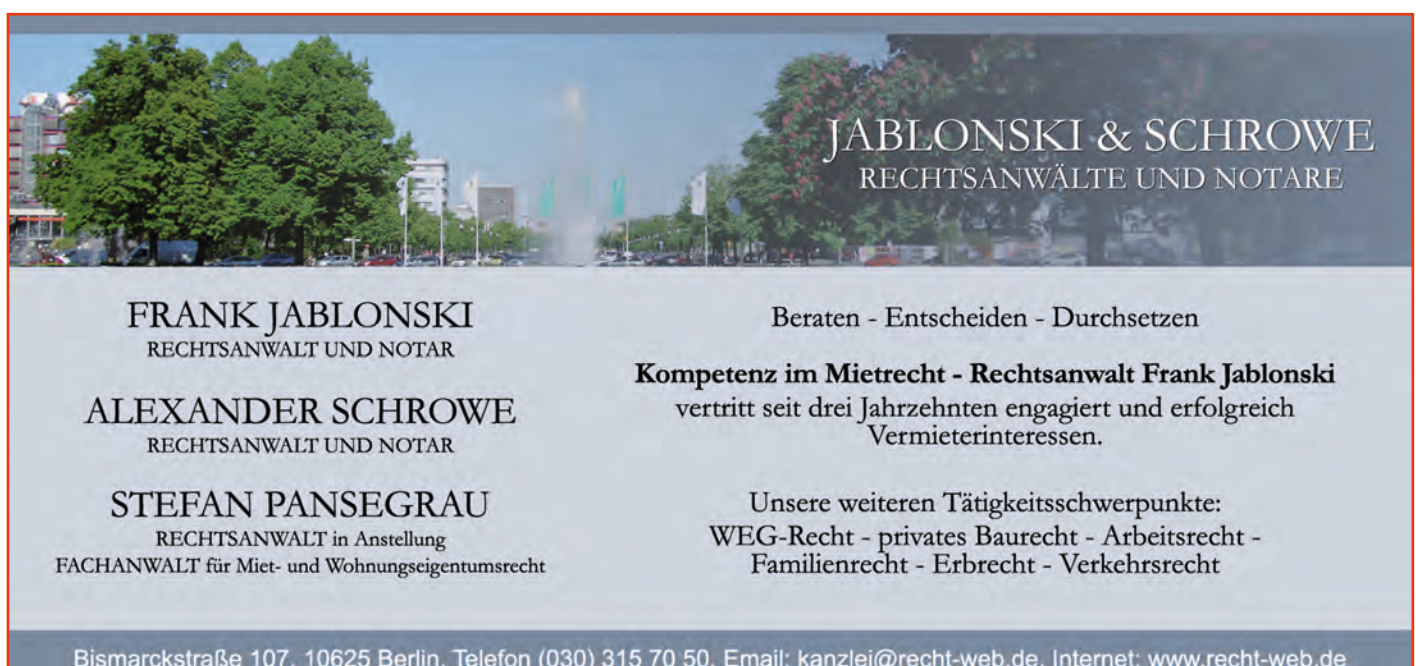
beiden Top-Teams der Gruppe A durchsetzen und somit ins Finale einziehen konnten, aus dem Rot-Weiß als TVBB Meister hervorging.

Auch wenn wir gegen Rot-Weiß recht chancenlos waren, zeigten wir gegen den Vizemeister SCC, dass wir auch gegen Berliner Top-Clubs mithalten können. Sascha und Felix verloren an 1 und 2 nur denkbar knapp im Match Tiebreak und auch Carsten an 4 war mit einem 5:7, 5:7 nicht weit von der Überraschung entfernt. Insgesamt geht der vierte Platz für uns in Ordnung, auch wenn wir natürlich immer auf mehr hoffen und unser Bestes versuchen, um in die Endrunde zu kommen. Nach der Wintersaison sind wir gerade mitten in der Vorbereitung für den Sommer. Wir freuen uns sehr über zwei Neuzugänge, die uns in der Sommersaison unterstützen werden. Zum einen Nicolas Dvorak (Jahrgang 1993), der zum Studieren nach Berlin gezogen ist. Nico hatte eine höchste Platzierung von 360 (DTB) und konnte sich 2015 durch die Qualifikation eines 15.000\$ ITF Turniers in Bangkok kämpfen. Zum anderen Jan Kappes (Jahrgang 1996), der ebenfalls zum Studieren aus Bonn gekommen ist. Jan hat zusammen mit Fabian Fahrtmann in Kentucky an der University of Pikeville ein Jahr lang College-Tennis gespielt.

Unser großes Ziel für den Sommer ist der Aufstieg zurück in die Ostliga. Um den zu erreichen würden wir uns sehr über zahlreiche Zuschauer bei unseren Heimspielen freuen. Eure Unterstützung spornt uns zu noch größerer Leistung an!

Wir danken unserem Coach Rüdiger John, der sich um die Angelegenheiten der Mannschaft kümmert und uns optimal auf unsere Spiele vorbereitet. Außerdem ein besonderer Dank an unsere Sponsoren, die uns helfen, die anfallenden Kosten der Saison besser abdecken zu können.

Felix Obst



JABLONSKI & SCHROWE
RECHTSANWÄLTE UND NOTARE

FRANK JABLONSKI
RECHTSANWALT UND NOTAR

ALEXANDER SCHROWE
RECHTSANWALT UND NOTAR

STEFAN PANSEGRAU
RECHTSANWALT in Anstellung
FACHANWALT für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Beraten - Entscheiden - Durchsetzen

Kompetenz im Mietrecht - Rechtsanwalt Frank Jablonski
vertritt seit drei Jahrzehnten engagiert und erfolgreich
Vermieterinteressen.

Unsere weiteren Tätigkeitsschwerpunkte:
WEG-Recht - privates Baurecht - Arbeitsrecht -
Familienrecht - Erbrecht - Verkehrsrecht

Bismarckstraße 107, 10625 Berlin, Telefon (030) 315 70 50, Email: kanzlei@recht-web.de, Internet: www.recht-web.de

Einladung zum Brunch im BSV



Der Vorstand lud ein und viele kamen....

Als kleines „Dankeschön“ lud der Vorstand des BSV 1892 alle Bürger, die geholfen haben, dass die Finanzierung der neuen Zweifeld-Tennistraglufthallen reibungslos und kostengünstig über die Bühne ging, am 28. Januar 2018 zu einem Brunch ein. Die Gastronomie hatte warme und kalte Köstlichkeiten für ca. 20 bis 25 Teilnehmer vorbereitet. Ein wichtiges Gesprächsthema war natürlich in erster Linie die Vorzüge der neuen Hallen. Man war sich einig, dass diese Investition für unseren Club richtig, wichtig und eine gute Entscheidung war. Alle lobten die gute Ausleuchtung der Hallen und natürlich auch die Energieeinsparung, die sich spätestens nach Beendigung der Wintersaison erheblich bemerkbar machen wird.

Hannelore Büchler



Der Vorstand bedankt sich auf diesem Wege nochmals bei allen Bürger, die sich mit dem Verein solidarisch erklärten. Wir werden ihr Vertrauen nicht enttäuschen.

Peter Büchler



U16/U18:

TVBB Jugendhallenmeisterschaften

Lennard Kleeberg wird TVBB Hallenmeister in der U 16



Vom 12.1. bis 14.1.2018 fanden in der Havellandhalle die TVBB Hallenmeisterschaften der U 16 / U 18 statt. Vom BSV 92 nahmen zwei Jugendliche teil. Bei den Juniorinnen U 18 trat Malin Oleen an und gewann glatt gegen Nadja Mangelsdorf (Nikolassee) die erste Runde. Im Viertelfinale traf sie dann auf die an Nr. 3 gesetzte Kim Bohlen (B-W), der sie leider unterlag.

Das herausragende Ergebnis aus BSV Sicht erspielte sich aber Lennard Kleeberg in der AK U 16. In seinen vier Turniermatches gab der BSV insgesamt nur acht Spiele ab. In einem sehenswerten Finale bezwang Lennart den unangenehm zu spielenden Nikolasseeer Lukas Maskow (LK 1) mit 6:0, 6:3. Der stets kämpfende Linkshänder konnte Lennarts druckvollem Spiel nur am Anfang des zweiten Satzes standhalten. Beim Stand von 3:3 erhöhte unser Aushängeschild noch einmal die Power in seinen Schlägen, hielt Lukas dadurch auf Distanz und holte sich den TVBB Hallen Titel. Der BSV 92 gratuliert Lennart zu seiner hervorragenden Leistung.

Michael Lingner

U12/U14:

TVBB Jugendhallenmeisterschaften

Felix Felsmann erreicht das Halbfinale der U 12

In diesem Jahr fanden die Jugendhallenmeisterschaften des TVBB erstmalig in der Havellandhalle in Seeburg statt. Vom BSV 92 hatten sich sechs Mädchen und Jungen für die Hauptrunde durch die Qualifikation oder die TVBB Rangliste qualifiziert. Bei den U 12 Mädchen war es für unsere einzige Teilnehmerin Friederike Egner leider durch eine Verletzung nicht möglich, an den Meisterschaften teilzunehmen, schade!

Bei den U 14 Mädchen dagegen hatten wir drei Teilnehmerinnen. Elena Canovas Winkhaus hatte sich mit drei glatten Siegen durch die Qualifikation gespielt und musste gleich in der ersten Runde des Hauptfeldes gegen die an Nr.1 gesetzte Helena Buchwald (GW Lankwitz) antreten. Sie verlor glatt 6:2 6:0. Auch Zizou Eichholz hatte großes Lospech. Nachdem sie sich so toll durch die Qualifikation gefightet hatte, traf sie in der Hauptrunde auf die spätere überlegene Siegerin Julia Zhu (Verein für Körperkultur) und war leider chancenlos. Als letzte Spielerin durfte Paula Schiemann als Lucky Loserin im Hauptfeld antreten und hatte auch die lösbarste Auslosung. Sie traf auf Colina Malaszczak (SCC), verlor aber leider 6:3 6:1.

Bei den U 12 Jungen durften mit Simon Neigenfink und Felix Felsmann zwei unserer BSV Spieler an dem Hauptfeld teilnehmen. Auch hier schlug das BSV Auslosungspech wieder zu,



denn Simon musste gleich in der ersten Runde gegen den an Nr. 1 gesetzten und auch später überlegenen Sieger Matteo Kelch (GW Bergfelde) antreten und verlor.

Nun lagen die BSV Hoffnungen auf Felix Felsmann. Felix, an Nr. 2 gesetzt, erreichte mit zwei glatten Siegen das Halbfinale. Dort traf er auf Artem Lyapshin (Grunewald TC), gegen den er im Sommer noch gewonnen hatte. Aber wie das so ist bei gleichwertigen Spielern, es entscheidet immer die Tagesform und da war Artem dieses Mal ein bisschen besser. Felix verlor in einem sehenswerten Match 5:7 4:6.

Barbara Ritter

1. Schmargendorfer Tennis-Turnier



Was zeichnet gute Nachbarn aus? Dass sie miteinander reden, ja. Dass sie freundschaftlich miteinander umgehen, ja. Dass sie den anderen respektieren und dass sie auch einander helfen, in jedem Fall. Was fehlt noch, wenn die Anlagen dreier Tennisvereine Platz an Platz nebeneinander liegen? Richtig, dass sie auch miteinander und nicht nur gegeneinander (wie bei Verbandsspielen) Tennis spielen.

Deshalb wollen wir ein Turnier veranstalten, das „1. Schmargendorfer Tennis-Turnier“, und zusammen mit dem BSC und dem TCW um den „Schmargendorf-Cup“ spielen. Die Zusagen aller Beteiligten liegen vor, so dass mit den Vorbereitungen begonnen werden kann. Nach den vorläufigen Planungen wird bei den Herren, bei den Damen und auch bei den Jugendlichen in allen Disziplinen (Einzel, Doppel, Mixed) und in unterschiedlichen Altersgruppen gespielt.

Die männliche Variante wird Herren, Herren 45 und 65 beinhalten, die weibliche Variante Damen, Damen 40 und Damen 60. Für die Mixed-Disziplin wird es folgende Gruppierungen geben: Mixed, Mixed 35, 50 und 65.

Bei den Jugendlichen bis 18 Jahren werden sowohl bei den Mädchen als auch bei den Jungen Einzel und Doppel sowie Mixed gespielt. Es darf nur in einer Disziplin gemeldet werden. Je Verein werden somit 26 Erwachsene und 8 Jugendliche zum Turnierschläger greifen. Über das Prozedere der Spielerauswahl werden wir rechtzeitig informieren. Wir erhoffen uns in jedem Fall zahlreiche Bewerbungen und eine „bunte Mischung“ von jünger und älter und von einsteiger LK bis zur LK 23.

Neben dem Breitensportgedanken wird dieses Turnier auch eine Leistungskomponente beinhalten, so dass nach einem Punktesystem am Ende ein/e Sieger/in feststeht, der/die dann den „Schmargendorf-Cup“, der als Wanderpokal gedacht ist, in den Händen halten wird. Als Turnierabschluss werden wir auf unserer Anlage feiern und über ein hoffentlich gelungenes Turnier noch lange diskutieren und ausgiebige Nachlesen halten.

Terminlich sind wir durch Verbandsspiele, Tenniscamps und auch die Berliner Seniorenmeisterschaften eingeschränkt. Das „1. Schmargendorfer Tennis-Turnier“ wird voraussichtlich am 4./5. August ausgetragen werden.

Hans-Hasso Henning

Damen 50,2

Auch in diesem Jahr haben wir uns schon im Februar in Bad Saarow auf die kommende Saison vorbereitet. Unser Trainer Peter hat unermüdlich mit uns Volleys, Schmetterbälle und Stopps geübt. Ob es geholfen hat? Wir werden sehen! Im vorigen Jahr waren wir ja schon ziemlich erfolgreich, haben nur ein Spiel verloren. Auch unsere beiden Neuzugänge Susi und Iris haben sich erfolgreich bei uns eingeführt.

In diesem Jahr wollen wir mindestens genauso gut abschneiden und hoffen, dass Gaby zum Saisonstart wieder fit ist - sie hatte eine Knie-OP. Wir sind alle schon ganz aufgeregt und freuen uns auf spannende und erfolgreiche Spiele - und auf ganz viel Unterstützung von Zuschauern.

Martina Metschurat



Foto v.li.: Suse Olie, Christa Vulsieck, Iris Müller-Scheel, Gaby Nesemann, Susi Wagner, Sabine Haschtmann, Angelika Nielebock, Martina Metschurat, hinten: Peter Zorn

Ist die Miete zu hoch?
Sind die Nachbarn immer zu laut?
Gibt es häufig Ärger mit Miteigentümern?

Town & Country HAUS
... hier zieh' ich ein.

Hier finden Sie die Lösung !

- ✓ **Der sichere Weg in's eigene Haus**
- ✓ **Komplette Angebote, Haus mit Grundstück in Berlin und Umland**

Wir suchen auch ständig Grundstücke für unsere Kunden, Angebote erbeten!

Musterhaus Teltow
Oliver Laube
Mahlower Str. 156
Tel.: 03328 - 392 123

Eine von über 2.000 glücklichen Town & Country Familien im Jahr. Staatliche Fördermittel sowie weitere Pluspunkte für Ihr Haus.

SICHERHEIT
 garantieren 3 Schutzbriefe:
 • Bau-Qualität
 • Bau-Service
 • Bau-Finanzierung

Das schönste Haus für Sie!

www.Musterhaus-Teltow.de

Verbandsmeisterschaft der Senioren



Foto v. li.: E. Huber, U. Lengeling, G. Hekele und W. Kühn

Bei der o. g. Hallenmeisterschaft, die vom 03.02.2018 – 10.02.2018 in Kleinmachnow und Stahnsdorf stattfand, haben 28 Spieler in der Altersklasse 60+ gemeldet. Aus unserem Verein starteten Gerd Hekele, Ernst Huber, Werner Kühn und Ulrich Lengeling. Ernst Huber war an 2, Gerd Hekele an 3 und Ulrich Lengeling an 4 gesetzt.

Ernst wurde in der zweiten Runde vom späteren Turniersieger, Marco Reichel, geschlagen, Gerd erreichte das Halbfinale, verlor dieses aber - obwohl er im ersten Satz fünf Satzballen hatte - gegen Till Henning. Auch Ulrich gewann die erste Runde, musste sich dann aber Jörg Spiekerkötter geschlagen geben. Werner verlor in der ersten Runde gegen Dimitrovici und konnte dann den Sieg in der Nebenrunde erkämpfen. Im Doppel konnte unser neues Mitglied, Ulrich, gemeinsam mit seinem Partner, Jürgen Kühner (TV Frohnau) den Meistertitel erringen. Herzlichen Glückwunsch! In den anderen Altersklassen startete bei den Herren 65 Hans-Detlef Pannhorst und bei den Herren 55 Martin Strey. Beide sind allerdings in der ersten bzw. in der zweiten Runde ausgeschieden. Bei den Damen waren Cornelia Kellner und Katja Ettl am Start. Conny war nicht sehr erfolgreich. Katja konnte in der ersten Runde Katja Rossmann (LK 9!!) schlagen, hat dann aber in der nächsten Runde gegen die spätere Siegerin, Sylvia Treibmann verloren.

Werner Kühn

So macht Tennis Spaß:
In STRUCKMEYER- Traglufthallen!



dreischalige 2- Feld- Tennishalle
FESTPREIS: 160.000,00 EURO

zuzügl. 19% Mwst.

Einschließlich:

Verankerung, Luftverteilung, LED-Beleuchtung, Personen- und Nottüren, Heizaggregat mit Ölbrenner, Reserve-Gebläse, Fracht- Kran- und Montagekosten.



NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU

Die dreischalige Ausführung mit einem

U- Wert von 1,6!

spart im Winterbetrieb Energiekosten bis zu 30% gegenüber einer zweischaligen Membrane ein.

Wir arbeiten gern ein individuelles Angebot für Sie aus.

STRUCKMEYER- TRAGLUFTHALLEN

GmbH & Co. KG

32457 Porta Westfalica

Am Hainebuch 17

Telefon: 05 71 - 5 15 53

Telefax: 05 71 - 5 80 01 07

www.struckmeyer-traglufthallen.de

info@struckmeyer-traglufthallen.de

Herren 60 - Termine und Aktuelles

Wie bekannt, ist unsere Mannschaft in die Regionalliga aufgestiegen. Zwischenzeitlich haben wir unser Team mit zwei neuen Spitzenspielern verstärken können. Wir freuen uns, Ernst Huber (LK 7) und Ulrich Lengeling (LK 9) für unseren Verein gewonnen zu haben. Beide Spieler werden auf der Deutschen Rangliste geführt, wobei Ernst die Position M60/40 und Uli die Position M60/74 einnimmt. Weiterhin kann jetzt auch unser BSV'er, Christian Werner, in dieser Altersklasse starten. In der Regionalliga Herren 60+ sind 8 Mannschaften gemeldet. Wir beginnen mit einem Auswärtsspiel bei Vechta am 1. Mai 2018. Die gesamten Termine (auch die der 4 Heimspiele) sind aus der unteren Liste ersichtlich.

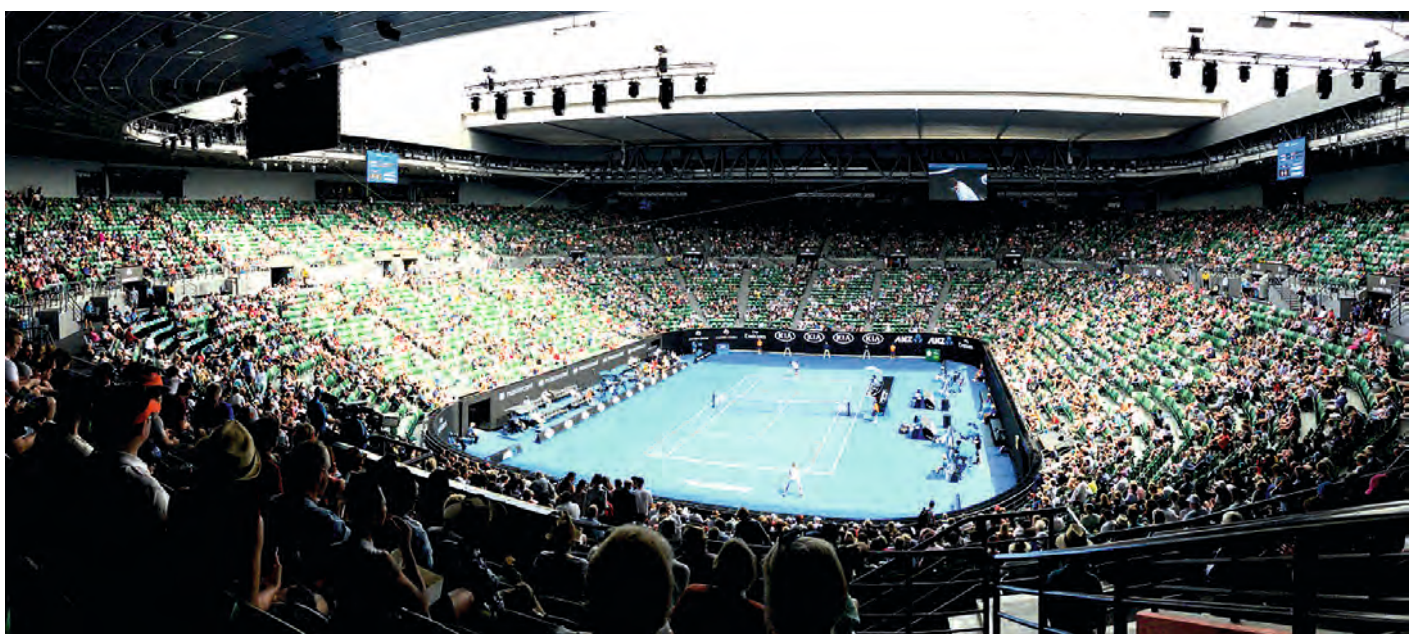
Wir hoffen, dass Ihr uns bei den Heimspielen als Zuschauer unterstützt und freuen uns auf Euch!

Werner Kühn

Spieltermine Regional- Nord- und Ostliga Sommer 2018

01.05.2018	TV Vechta	–	BSV 1892
05.05.2018	BSV1892	–	Füchse Berlin Reinickendorf
12.05.2018	Club a. d. Alster	–	BSV 1892
28.05.2018	BSV 1892	–	HSG Greifswald
09.06.2018	1. Kieler HTC	–	BSV 1892
16.06.2018	BSV 1892	–	TC BW Scheeßel
23.06.2018	BSV1892	–	Hildesheimer TV

Australian Open 2018



743.667 Zuschauer/innen besuchten die Australian Open im Melbourne Park. Das sind knapp 53.000 pro Tag. Eine davon war Lea, Tochter von Stefan Kürbis, Mannschaftsspieler der Herren 50. Er erfüllte seiner Tochter zu Weihnachten einen Wunsch und schenkte ihr Karten für das Grand Slam Turnier, da sie sich gerade für einige Monate in „Down Under“ aufhielt. Hier ihre fotografischen Eindrücke:

ATP Turnier Madrid



Bei dem diesjährigen ATP 1000 Turnier in Madrid, welches im Mai 2017 stattfand, nutzten einige BSV Mitglieder die Chance, sich Spitzentennis live anzugucken und staunten nicht schlecht über die tolle Atmosphäre in der „Magischen Kiste“, wie sie von den Einheimischen bezeichnet wird.

Alvaro Canovas Winkhaus



Alvaro mit Novak Djokovic



Alvaro Canovas Winkhaus und Jan Neigenfink



Rafael Nadal



Alexander Zverev



Jack Sock, Nick Kyrgios

NEWS: Interessante Internetportale

Eine neue App für Handys und Tablets



myTennis
www.mytennis.info

Auf der obigen Webseite, die man sich auch mit einer App auf das Handy laden kann, gibt es umfangreiche Informationen zu folgenden Themen:

- Aktuelle „News“ zum nationalen und internationalen Tennisgeschehen
- Wochenschau“ des Journalisten Matthias Stach „aktuellen Highlights“
- Live-Daten zu Spielen in den „Scores“
- Live-Daten zum ATP und WTA Ranking der Einzel- und Doppelspieler/innen
- Infos zu Matches, Fakten etc. in der „Fan-Zone“
- Das Portal „Mybigpoint“ kann von dieser Seite aus auch genutzt werden
- Und vieles mehr

Barbara Ritter

DTB-Online Campus



DTB ONLINE CAMPUS
dtb.campus.tennisgate.com

**Pflichtlektüre für Vorstände, Trainer/innen,
Eltern und wissbegierige Tennisspieler/innen**

Bücher und DVDs waren gestern, mit der Veröffentlichung der kurz „OC“ genannten Lernplattform im Jahr 2017 geht der DTB den nächsten Schritt in der Entwicklung der Lehrmaterialien. Früher gab es ja für die Trainerausbildung in Deutschland die „Trainer Bibel“: den DTB Lehrplan 1 und 2. Der „OC“ geht ganz andere Wege. Er soll das grundlegende Medium für die einheitliche Lehre im deutschen Tennis sein und ist auch zusätzlich ein gutes Informationsportal für tennisinferierte Vorstände und Eltern sowie für Leistungs- und Mannschaftsspieler/innen.

Mehr als ein Jahr lang haben der Dachverband und das Unternehmen Tennis Gate gemeinsam an diesem Großprojekt gearbeitet. Das Ergebnis ist ein hochwertig produzierter und mit vielen Bildern, Videosequenzen und Animationen visuell ansprechender, elektronischer Lehrplan.

Die Veröffentlichung erfolgt über das Internetportal dtb.campus.tennisgate.com, eine fortlaufende Aktualisierung mit immer wieder neuen Inhalten ist garantiert.

Meiner Meinung nach hat sich der Online Campus zu einer interessanten Internetplattform gemauert. Durch die unentwegt neuen, spannenden Module (für 2018 sind z.B. Psychologische Grundlagen / Psychologisch orientiertes Training, Vereinsarbeit / Marketing und Beweglichkeit in Planung) wie auch die fortwährenden Aktualisierungen der schon bestehenden Module ist der Online Campus zur Zeit das aktuellste Internet Medium auf dem deutschen Tennismarkt.

Der DTB aktualisiert und erneuert aber nicht nur die Module, sondern hat auch unter der Rubrik ‚Vorträge‘ das Elternseminar beim DTB Kongress im Januar 2017 sowie die überaus spannende A-Trainer Fortbildung in Göttingen im November 2017 veröffentlicht, darunter den – aus meiner Sicht - absoluten Spitzenvortrag von Laura Siegemund.

Barbara Ritter

LINDEMANN[®]
HOTELS



4 x IN BERLIN „ENDLICH ZUHAUSE“

LindemannHotels.de

Bude 54[®]
„einfach nur schlafen“



Lust auf Nordsee?

bude54.de

Jeff Greenwald: The Best Tennis of Your Life

Im November 2017 bei der A-Trainer Fortbildung in Göttingen hat die Weltklassespielerin und Psychologin Laura Siegemund einen spannenden Vortrag mit dem Titel „Matchspezifische psychische Anforderungssituationen“ gehalten. Dabei verwies sie auf dieses Buch, das sie in ihrem Tennisspiel erheblich beeinflusste.

Der Autor, hervorragender Tennisspieler und anerkannter Sportpsychologe, berät Tennisspieler/innen, im Wettkampf ihr bestes Potential abzurufen. In 50 kurzen Kapiteln fasst er seine wesentlichen Ratschläge zusammen.

Es folgt eine Auswahl der wichtigsten Aussagen (im Original in Englisch, hier eine unautorisierte Übersetzung ins Deutsche).



A.Liegmann

- Finde Gefallen am Druck
- Spiele mit Dankbarkeit
- Benutze Gewinnen und Verlieren als Sprungbrett für zukünftigen Erfolg
- Das Momentum ist mit dir, wenn du daran glaubst
- Bleibe locker, wenn es darauf ankommt
- Konzentriere dich auf dein Spiel und nicht auf die Ranglisteposition des/r Gegners/Gegnerin
- Lerne kontinuierlich weiter
- Visualisiere vor einem Match vergangene Erfolge und gelungene Schläge
- Lehne dich nach einem großen Sieg nicht zufrieden zurück
- Gestatte dir auch Fehler, aber riskiere etwas
- Sieh dir deine Ängste an
- Spiele für dich, nicht für andere
- Genieße das Gewinnen
- Mache dein Selbstvertrauen nicht von deinem Erfolg im Spiel abhängig
- Verlasse deine Komfort Zone
- Lass nicht deine Emotionen (Ängste, Wut, geringes Selbstvertrauen) dein Spiel bestimmen
- Lass den letzten verlorenen Punkt los, akzeptiere den Verlust und schaue nach vorn, auf den nächsten Punkt
- Kanalisieren die Wut über einen verlorenen Punkt, wende sie in Konzentration und Entschlossenheit, besser zu spielen
- Vertraue deinem Körpergefühl, deinen Instinkten
- Atemtechniken können helfen, sich zu beruhigen. Atme tief ein, atme den Stress aus
- Setze dir realistische und zeitnahe Ziele, z.B. für die nächsten 3 Monate
- Wähle deine/n Trainer/in klug aus. Er/sie sollte Erfahrung, Umsicht und Einfühlungsvermögen sowie eine Vision haben
- Gib niemals auf, bevor das Spiel ganz zu Ende ist
- Gib nicht so viel darauf, was andere Leute denken
- Sei geduldig, der Erfolg kommt nicht über Nacht

Der Sandplatzschuh für die neue Saison



Schon seit einigen Jahren ist das durchgängige Fischgrätprofil bei Sandplatzschuhen ein absolutes Muss für alle ambitionierten Tennisspieler/innen. Der sichere Stand nach dem Rutschen zum Ball ist gerade bei trockenen Claycourts (engl. Bezeichnung für Sandplätze) optimal. Aber auch das Starten mit oft schnellen Schritten gerät mit einem hochwertigen Clayschuh nicht zur Schlitterpartie. Nach einem Jahr sollte man den Schuh spätestens wechseln, da dann das Profil keinen ausreichenden Gripp mehr hat, die Dämpfung deutlich nachlässt und der Innenschuh den Fuß häufig nicht mehr ausreichend stabilisiert.

Beim Kauf eines neuen Schuhs sollten der Preis und die Optik nicht die wichtigsten Argumente sein. Vielmehr ist auf die exakte Passform, das Sohlenprofil, eine gute Dämpfung und Stabilisierung und nicht zuletzt auf die tatsächlich richtige Schuhgröße zu achten.

Hat man dann den perfekten Schuh gefunden, sollte man diesen erst mehrere Male beim Training tragen, bevor das erste richtige Match damit ausgefochten wird. Ein guter Tennisschuh ist neben dem richtigen Schläger, der passenden Saite und neuen Bällen ein wesentlicher Bestandteil für eine erfolgreiche und freudvolle Sommersaison 2018. Lassen Sie sich von den Experten des Tennisfachhandels beraten.



Michael Lingner

U 18 w:

Abstieg aus der Meisterschaftsklasse

Nach dem Aderlass der 1. Juniorinnen U 18 aus dem Sommer - aus Altersgründen schieden Claudia Begemann und Livia Marquardt aus, Theja Diener kann wegen einer Knieverletzung zurzeit nicht mehr spielen, Celina Usinger geht auf ein Internat in England - musste in diesem Winter ein Neuanfang her. Zu unserem großen Entsetzen verletzte sich Anna Spolanski noch dazu im ersten Verbandsspiel, so dass von den erfahrenen Spielerinnen nur noch Malin Oleen übrig blieb. Der Rest der Mannschaft bestand aus jüngeren Spielerinnen: Elena Canovas Winkhaus, Zizou Eichholz und Paula Schiemann (alle noch 14 Jahre alt und

jünger) und aus Juniorinnen der 2. Mannschaft: Vivien Gaschinski und Georgette Tripes.

Mit einer so jungen und unerfahrenen Mannschaft kann man leider nicht in der höchsten Spielklasse - der Meisterschaftsklasse - bestehen. Deshalb kam es zum Abstieg. Unsere Hoffnung sind nun die jüngeren Jahrgänge, die sich an unserer Nr. 1 Malin Oleen orientieren können und sich bereits gut entwickeln.

Barbara Ritter

U 12,1:

Hält die Meisterschaftsklasse

Unsere 1. Mannschaft (Felix Felsmann, Simon Neigenfink, Friederike Egner und Muiz Shamsi) hat es geschafft, in einer Achtergruppe mit drei Siegen die Meisterschaftsklasse zu halten, obwohl die 1. Mannschaft an keinem Spieltag vollständig anwesend sein konnte. Vielen Dank für die gute Unterstützung von Zora Koffi und Henri Schiemann aus der 2. Mannschaft.

Stefanie Egner



Foto v. li.: Friederike Egner, Muiz Shamsi, Simon Neigenfink, Henri Schiemann

U 12,2: Viel Erfahrung gesammelt

Sehr zur Freude aller tennisbegeisterten Kinder der Altersklasse U12 wurde diesen Winter eine zweite Mannschaft gemeldet, für die sechs Verbandsspiele vorgesehen waren. Die an erster und zweiter Stelle gesetzten Henri Schiemann und Zora Moaye Koffi spielten sich frühzeitig in der ersten Mannschaft fest, so dass die Stammspieler nunmehr Sophie Ehrenbergerova, Alissa Diener, Delphine Eichholz und Luka Voos waren.

Im ersten Spiel gegen den Neuenhagener TC, die Mannschaft war noch in voller Besetzung, siegten Zora, Sophie und Delphine in ihren Einzeln.



Foto v. li.: Zora Koffi, Alissa Diener, Luka Voos, Sophie Ehrenbergerova, Henri Schiemann, Delphine Eichholz

Nachdem die Doppel knapp verloren wurden, kam es zu einem ausgeglichenen Ergebnis von 3:3. Die folgenden zwei Spiele gegen den Dahlemer TC und gegen den BTTC Grün-Weiß gingen 0:6 und 1:5 verloren, wobei Henri einen Ehrenpunkt erstritt und Sophie in zwei hart umkämpften Einzeln leider zweimal im Match Tiebreak unterlag. Im Spiel gegen den SG Pankow Borsig gewann Delphine ihr Einzel und zusammen mit Alissa auch das Doppel, was insgesamt zu einem verlorenen Spiel von 2:4 führte.

Bettina Schiemann

START IN EINE NEUE SAISON
RACKETS. FASHION. MORE.



HOL- UND BRING-BESAITUNGSSERVICE:
Im Club abgeben –
in 48 Stunden fertig!

www.tennisshop-
GRAND SLAM
Racketservice für Tennis • Squash • Badminton

Buschkrugallee 54 in Berlin | (030) 606 10 55 | www.tennisshop-grandslam.de

U18 m:

Verbandsoberliga gehalten

Auch in dieser Wintersaison spielten wir wieder in der zweithöchsten Liga des TVBB, der Verbandsoberliga. Wir hatten insgesamt sechs Spiele, wobei folgende BSV 92 Spieler zum Einsatz kamen (s. Foto v. li.), Álvaro Canovas Winkhaus (4 Spiele), Florian Noack (6 Spiele), Moritz Ehrensneider (5 Spiele), Moritz Woschei (4 Spiele), Lennart Kleeberg (1 Spiel), nicht auf dem Foto Johannes Schick (3 Spiele) und Fynn Krystosek (1 Spiel).

Da unsere Nr. 1 Lennart Kleeberg schwerpunktmäßig an den Verbandsspielen der 1. Herren teilnahm, stand er uns nur bei dem letzten Spiel zur Verfügung. Ein Aufstieg ohne Lennart war gegen die gut besetzten Mannschaften von Blau-Weiss 2 und Rot-Weiß 2 nicht zu realisieren. Deshalb war unser Saisonziel, die Verbandsoberliga zu halten. Wie sich später herausstellte, war auch dieses ein schweres Stück Arbeit, das wir aber mit großem Kampfgeist und mannschaftlicher Geschlossenheit schafften. Der Start in die Wintersaison verlief gut. Wir gewannen unser erstes Spiel gegen Weiß-Gelb Lichtenrade glatt 6:0. Dann jedoch verloren wir die nächsten zwei Spiele gegen Rot-Weiß 2 1:5 und gegen Blau-Weiss 2 2:4. Jetzt wurde es eng. Aber durch drei Unentschieden hintereinander gegen Wespen 2, Weiße Bären Wannsee und Friedrichshagen konnten wir uns einen 4. Platz in der Verbandsoberliga sichern. Vielen Dank an alle Eltern, die diese Mannschaft so unterstützt haben.

Ein Wort noch zu unserem Mannschaftsführer Florian Noack. Er organisiert seit Jahren die 1. Junioren. Dies ist nicht immer einfach, wie man ja aus dem Einsatz von 7 Junioren im Winter gut



ersehen kann. Dazu kommt, dass er mitten im Abitur ist. Trotzdem hat er an allen Spielen teilgenommen. Leider ist das nun die letzte Wintersaison für Florian, der ab Winter 2018/2019 in die Herrenklasse wechselt. Wir bedanken uns ganz herzlich für seinen jahrelangen, unermüdlichen Einsatz.

Barbara Ritter

U14:

Meisterschaftsklasse gehalten



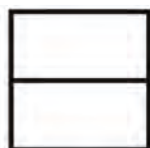
Normalerweise hätten wir in der Verbandsoberliga gespielt. Da jedoch Blau-Gold Steglitz die Mannschaftsmeldung für die Meisterschaftsklasse zurückzog, wurden wir kurz vor Beginn der Verbandsspiele in die Meisterschaftsklasse eingruppiert, worüber wir anfangs nicht sehr erfreut waren. Die BSV haben sich jedoch gut geschlagen und dürfen bisher davon ausgehen, dass die Klasse gehalten wird, was ein toller Erfolg wäre.

Von den bereits fünf ausgetragenen Spielen haben wir einen Sieg (TC 1899 Blau-Weiss), zwei Unentschieden (BTTC Grün-Weiß, SCC II) und zwei Niederlagen (SCC und Zehlendorfer Wespen) eingefahren. Es steht noch ein Spiel gegen den LTTC Rot-Weiss aus.

Angefeuert und unterstützt wurde die Mannschaft von Michael Lingner und Marc Blume. Ohne Michaels taktische Unterstützung wäre uns insbesondere beim BTTC Grün-Weiß ein Unentschieden sicherlich nicht gelungen. Vielen Dank dafür.

Zum Einsatz kamen bisher (s. Foto v. li.) Leonard Borch, Felix Felsmann, Simon Neigenfink, Moritz Schiemann. Nicht auf dem Foto Yannick Gaschinski, Muiz Shamsi und Henri Schiemann.

Karin Hartmann



Lemke & Schick Hausverwaltung Immobilien www.lemke-schick.de 030 / 854 99 26

News: Wintersaison 2017/2018

TVBB-Fortbildung



Im September 2017 fand wieder die große C- und B-Trainer Fortbildung beim TVBB statt.

Hier hat unser BSV Trainer Rüdiger John vor 120 Trainern/Trainerinnen mit vier BSV Jugendlichen (Muiz Shamsi, Sophie Ehrenbergerova, Henry Schiemann und Zora Koffi) einen Vortrag zum Thema „Komplextraining in unterschiedlichen Altersklassen“ gehalten.

Lennart Kleeberg: Turniere

In diesem Winter legten Lennarts Trainer den Schwerpunkt auf Verbesserung des Aufschlags sowie auf intensives Training insbesondere der Vorhand. Darüber hinaus sollte er zunehmend an den Verbandsspielen der 1. Herren teilnehmen.

Als Turniere plante er eine Mischung aus Junioren U 16, U 18 und Herren Turnieren. Bei den Junioren U 16 wurde er Verbandsmeister U 16 (siehe gesonderter Artikel). Bei den Junioren U 18 nahm er an drei J2 Turnieren teil. Dabei kam er in Aalsdorf bis in Finale, in München bis ins Halbfinale und in Bad Nauheim siegte er.

Zudem spielte er zwei Herrenturniere. Im Silvester-Open (NTV) in Hollenstedt gelangen ihm zwei Siege, im Viertelfinale unterlag er dem an Nummer 3 Gesetzten. Bei den Weinböhl Open (STV) gewann er die ersten drei Matches und verlor erst im Halbfinale gegen den an Nummer 1 Gesetzten.

Gerd Kleeberg

U 12/U 14: Ostdeutsche Jugendhallenmeisterschaften



Die 27. Ostdeutschen Hallenmeisterschaften fanden vom 3.3. bis 4.3.2018 wieder in zwei verschiedenen Leipziger Tennishallen statt. Vom BSV 92 durften Zizou Eichholz in der Altersklasse Juniorinnen U 14 und Felix Felsmann in der AK U 12 auf Grund ihrer guten Ranglistenposition (DR) teilnehmen.

Felix Felsmann schnitt in der U 12 Jungen als bester Junge des TVBB ab. Mit einem glatten Sieg über Emilio Bode (TSA) und einen tollen schwer umkämpften Sieg über seinen TVBB Trainingspartner Friedrich Stoll (TC Tiergarten) 6:1 2:6 6:4 erreichte er das Halbfinale. Hier verlor er gegen den an Nr. 2 gesetzten Felix Neumeister (TSA) 6:3 6:2, ließ aber beim Spiel um Platz 3 dem anderen Halbfinalisten Wayne Lohr (STV) keine Chance (6:0 6:0).

Herren 50: Neuzugang



Die Herren 50, die im Sommer 2017 in die Ostliga aufgestiegen sind, haben sich für die Sommersaison 2018 durch den Landestrainer des TVBB, Herrn Bernd Süßbier, verstärkt.

Zizou Eichholz spielte in der Altersklasse U 14 Juniorinnen mit. Als jüngerer Jahrgang verlor sie leider in der ersten Runde gegen Samanta Dormick (STV). In der Nebenrunde erreichte sie gegen Romina Krömer (TSA) das Halbfinale, wo sie dann der späteren Siegerin Klara Schmidt 6:2 6:2 unterlag.

Barbara Ritter



Felix Felsmann:

Turniere

Vom 01.12. - 03.12.2017 fand in Fürstenwalde das Schwapp Tennis Masters 2017 statt. Felix trat dort in der U 12 an und war an Nr. 2 gesetzt. Mit glatten Siegen über Kilian Müller 6:2 6:0 und Shawn-Luca Wenda (TC Frankfurt) erreichte er das Finale, wo er auf Kevin Kessler (STV) traf. Hier spielte er fast fehlerlos, ließ so seinem Endspielgegner keine Chance (6:2 6:1) und holte sich seinen 1. Hallenturniersieg.

Vom 16.-18.03.2018 fanden die FleesenSee Tennis Junior Open 2018 in der Tennishalle des Golf und Country Club Fleesensee in Göhren-Lebbin statt. Felix trat bei dem J4 Turnier dort als 2006er Jahrgang in der Altersklasse U 16 (2002 und jünger) an. Im Viertelfinale traf er auf Philipp-Maximilian Hübert (TSG Break 90). In einem klugen Match gewann er 6:4 6:1. Im Halbfinale traf er auf den an Nr. 1 gesetzten und späteren Sieger Michael Hagen (Blau-Weiss Berlin). Felix spielte gut, aber Michael spielte einfach besser, so unterlag Felix 6:2 6:3.

Barbara Ritter

Sophie Ehrenbergerova:

Turniere



Sophie ist Jahrgang 2008 und hat im Winter an einigen Turnieren teilgenommen. In ihrem Alter hatte sie die Wahl, sowohl Turniere im Midcourt (Bälle mit orangenem Punkt) wie auch im Großfeld (Bälle mit grünem Punkt) zu spielen.

Im Oktober gewann sie den 8. TCL KIDS CUP beim TC Lichtenrade in der Altersklasse U 10. Dann wurde sie im November vom TVBB für das DTB-Ost-Masters Orange Cup U 9 nominiert und

belegte den 3. Rang. Im März 2018 trat Sophie dann beim LTTC Kids Cup in der Altersklasse U 11 an, wo sie mit zwei glatten Siegen das Halbfinale erreichte. Dort legte Sophie gegen die große Favoritin Sonia Zhenikova (BG Steglitz), die Nr. 1 des Jahrgangs 2008, ein tolles Match hin und verlor nur knapp 2/6 6/7.

Barbara Ritter


Zora Koffi:

Turniere

Zora nahm vom 29. Dezember 2017 bis 02. Januar 2018 an dem 1. Dunlop Bären Cup im LLZ des TVBB teil, erreichte das Halbfinale und traf auf die sehr starke Nastasija Nesterovic (Grunewald TC). Zora zeigte zwar schönes und kämpferisches Tennis, verlor am Ende aber doch gegen Nastasija.

Vom 05. Januar bis 07. Januar 2018 spielte Zora auswärts beim 26. TSV Ehmten Cup in Wolfsburg, konnte dort die favorisierte Lokalmatadorin Leonie Münnich schlagen und kam so bis ins Viertelfinale.

Stéphane Koffi



Dr. med. Gert Schleicher

mitarbeitende Fachärzte

Dr. Susanne Hügler

Dr. Moritz Morawski

PRIVATPRAXIS

- ORTHOPÄDIE
- SPORTMEDIZIN
- UNFALLCHIRURGIE

Die Praxis „**ORTHO-EINS**“ in Zehlendorf bieten ein umfangreiches Leistungsspektrum an: Klinische Untersuchungen, Sonographie, Röntgen, MRT, extrakorporale Stosswellentherapie, Akupunktur, Lasertherapie, konservative Therapie, ambulante und stationäre Operationen.

Medizinische Betreuung von ALBA Berlin - Basketball Bundesliga

CLAYALLEE 225A • 14195 BERLIN • 030 85407710

Ausschreibung Clubmeisterschaft 2018

Liebe Mitglieder!

In der anstehenden Freiluft-Saison 2018 möchten wir mit einem Clubturnier für alle aktiven Mitglieder (Erwachsene und Jugend) das Vereinsleben weiter bereichern. Derzeit sind folgende Konkurrenzen geplant:

Erwachsene:

- Damen 30, 40, 50, 60
- Herren 30, 40, 50, 60

Jugend:

- U18 (Jahrgang 2000 – 2003) und U14 (Jahrgang 2004 – 2005) jeweils Juniorinnen und Junioren
- U12 (Jahrgang 2006 oder jünger) Juniorinnen und Junioren (mixed)

Das Clubturnier teilt sich auf in eine Qualifikation und eine Endrunde.

Qualifikation:

- Die Teilnehmer/innen der einzelnen Konkurrenzen spielen in Gruppen von voraussichtlich 4-6 Spielern/innen, wobei jede/r gegen jede/n antreten muss.
- Die Qualifikation wird in Eigenorganisation gespielt, d.h.
 - Plätze eigenständig buchen
 - selber die Bälle stellen
 - Ergebnis der Turnierleitung melden (per Mail)
- Aufgrund der selbst vorgenommenen Platzbuchung und der dadurch eingeschränkten Spielzeit (1 Stunde pro Spiel), und da jede/r in ihrer/seiner Gruppe mehrere Spiele absolviert, werden in der Qualifikation 2 Gewinnsätze in Form von Match-Tie-Breaks (MTBs) gespielt, bei Satzgleichstand entscheidet ein dritter MTB.
- Für die Durchführung der Qualifikation steht den Teilnehmern/innen ein längerer Zeitraum (Mai bis August) zur Verfügung

Endrunde:

- Die Gruppenersten der Qualifikation kommen in die Endrunde. Dort werden Halbfinals und Finals gespielt. Geplant ist auch, den 3. Platz auszuspielen.
- Es entscheidet der Gewinn von 2 Sätzen. Die Sätze werden ausgespielt, bei Satzgleichstand wird wahrscheinlich anstatt eines entscheidenden 3. Satzes ein Match-Tie-Break (MTB) gespielt.
- Für die Endrunde wird es eine Turnierleitung vor Ort geben, die die Plätze einteilt, Bälle stellt und ausgibt und der das Spielergebnis mitgeteilt wird.
- Termin der Endrunde wird ein Wochenende (Samstag und Sonntag) im September sein.
- Weitere Details und Informationen zur Anmeldung werden in den Ausschreibungen (Erwachsene und Jugend) zu finden sein. Diese werden am schwarzen Brett im Clubhaus ausgehangen und den Mitgliedern auch per Rundmail zugesandt.
- Es wird eine Kostenpauschale von Euro 5,- pro Teilnehmer/in erhoben.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme insbesondere der Mannschaftsspieler/innen!

Mit sportlichen Grüßen

Markus Steiof (Turnierleiter), Jan Oermann (Breitensportwart) und Jan Neigenfink (Jugendsportwart)

Zahnarztpraxis Talesnik

Schloßstraße 29
12163 Berlin - Steglitz
Tel. 790 84 30
info@talesnik.de



*gesunde Zähne
für ein gesundes Lächeln*

www.zahnarztpraxis-talesnik.net

Amalgamsanierung - Ästhetik - Bleaching

Angstpatienten - Kinderbehandlung - Prophylaxe

Implantologie - Schnarchtherapie - Sportmundschutz

metallfreier Zahnersatz - Keramik - Cad/Cam (Computerunterstützte Verfahren)

Gudrun Angelika Hoffmann

Neue Gemälde im Clubhaus



Gudrun Angelika Hoffmann ist Diplompädagogin und hat an verschiedenen Schulen Kunst, Geschichte und Sport unterrichtet. Nach dem Besuch einiger Kunstschulen und -akademien stellt sie seit 2007 eigene Arbeiten aus. Sie lebt in Stahnsdorf und hat die dortige, jährlich stattfindende Kunstmeile mit initiiert.

Kontakt über: www.gudrun-angelika-hoffmann.de

Tenniscamps Sommer 2018

Für alle Bambini und Junioren/Juniorinnen ab 6 Jahren veranstaltet der BSV'92 in den Sommerferien Tenniscamps täglich von 9:30 – 15.00 Uhr auf der Anlage des BSV'92 Tennisabteilung, Fritz-Wildung-Str. 23.

Sommercamp I:	vom 09. Juli	bis	13. Juli 2018
Sommercamp II:	vom 06. August	bis	10. August 2018
Sommercamp III:	vom 13. August	bis	17. August 2018

Die Kursgebühr beträgt:

- für Vereinsmitglieder des BSV'92	190,00 €
- für Nichtmitglieder	240,00 €

Enthalten sind Tennis- und Konditionstraining, Mittagessen und ein großes Getränk, Sommercamp-T-Shirt, Tennisturnier mit Sachpreisen und Urkunden.

Die Anmeldung liegt im BSV'92 aus oder kann von der Homepage des BSV'92 heruntergeladen werden. Bitte die Anmeldung

- im Sekretariat bei Frau Lehmann abgeben oder per E-Mail an die Tennisschule Ritter & Lingner (info@tsrl.de) senden.

Sommer 2018 Heimansetzungen BSV 92

Stand: 01.04.2018, Änderungen möglich

Datum	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft	
Mo.	30.04.2018 10:00	U12 VL I	Berliner SV 1892 II	Steglitzer TK 1913
Di.	01.05.2018 09:00	M50OL	Berliner SV 1892	TC ‚Weiße Bären Wannsee‘
Sa.	05.05.2018 09:00	U14m VOL	Berliner SV 1892	Neuenhagener Tennisclub 93
Sa.	05.05.2018 14:00	D00 Verbandsliga	Berliner SV 1892 II	TC Weiß-Rot Neukölln
		D40 Bezirksoberliga II	Berliner SV 1892 II	Tennis-Verein TeBe II
		M60RLNO	Berliner SV 1892	Füchse Berlin Reinickendorf e.V.
So.	06.05.2018 09:00	Herren Meisterklasse	Berliner SV 1892	BTC Grün-Gold 1904
		H Verbandsliga	Berliner SV 1892 II	BTC Gropiusstadt
		H Bezirksklasse I	Berliner SV 1892 III	Treptower Teufel TC II
So.	06.05.2018 15:00	H50 Bezirksoberliga I	Berliner SV 1892 II	TV Blau-Weiß Biesdorf
		H60 Bezirksoberliga II	Berliner SV 1892 II	TC Blau Weiß Westend
		H55 Verbandsliga	Berliner SV 1892	Lausitzer Tennisclub Cottbus e.V.
Mi.	09.05.2018 10:00	H65 Bezirksliga I	Berliner SV 1892	SV Osram Abt.Tennis
Do.	10.05.2018 09:00	M50OL	Berliner SV 1892	Tennis-Club SCC Berlin
Do.	10.05.2018 11:00	M30OL	Berliner SV 1892	1. TC Magdeburg
		W40OL	Berliner SV 1892	Bad WH Dresden
Sa.	12.05.2018 11:00	W00OL	Berliner SV 1892	Erfurter TC RW
Sa.	12.05.2018 14:00	D50 Verbandsoberliga	Berliner SV 1892	TV Frohnau
		W40OL	Berliner SV 1892	SV Berliner Bären
So.	13.05.2018 09:00	H30 Bezirksliga I	Berliner SV 1892 III	TC GW Nikolassee II
		M30OL	Berliner SV 1892	LTTC ‚Rot-Weiss‘ Berlin
So.	13.05.2018 15:00	H40 Verbandsoberliga	Berliner SV 1892	TSG Break 90
		H40 Bezirksliga II	Berliner SV 1892 II	TC BW Hohen Neuendorf II
Do.	17.05.2018 10:00	H70 Bezirksliga I	Berliner SV 1892 II	Treptower Teufel TC II
Sa.	26.05.2018 13:00	M60RLNO	Berliner SV 1892	HSG Greifswald
Sa.	26.05.2018 14:00	D50 Verbandsoberliga	Berliner SV 1892	‚Sutos‘ 1917 II
		D50 Bezirksliga I	Berliner SV 1892 III	NTC ‚Die Känguruhs‘ II
So.	27.05.2018 09:00	Herren Meisterklasse	Berliner SV 1892	SV Berliner Bären
		W00OL	Berliner SV 1892	SC ‚Brandenburg‘ e.V.
		M50OL	Berliner SV 1892	TC Wilmersdorf
So.	27.05.2018 15:00	H40 Bezirksliga II	Berliner SV 1892 II	Tennis-Club Tiergarten III
Di.	29.05.2018 10:00	D60 Verbandsoberliga	Berliner SV 1892	Siemens TK Blau-Gold 1913
Mi.	30.05.2018 10:00	H65 Bezirksliga I	Berliner SV 1892	Berliner Tennis-Club 92
Do.	31.05.2018 10:00	H70 Verbandsliga	Berliner SV 1892	TC Lichterfelde 77
Sa.	02.06.2018 09:00	U14m VOL	Berliner SV 1892	LTTC ‚Rot-Weiss‘ Berlin II
Sa.	02.06.2018 14:00	D50 Verbandsliga	Berliner SV 1892 II	TC GW Lankwitz
		D40 Bezirksliga I	Berliner SV 1892 III	TC Grün-Weiß Bergfelde
So.	03.06.2018 09:00	U14w MKL	Berliner SV 1892	SV Zehlendorfer Wespen
		H30 Verbandsliga	Berliner SV 1892 II	TC GWG 1919 Tegel
		H30 Bezirksliga I	Berliner SV 1892 III	TC Blau Weiß Westend
So.	03.06.2018 15:00	H60 Bezirksoberliga II	Berliner SV 1892 II	Cottbuser-TV 92
Do.	07.06.2018 10:00	H70 Bezirksliga I	Berliner SV 1892 II	Neuenhagener Tennisclub 93
Sa.	09.06.2018 14:00	D40 Bezirksliga I	Berliner SV 1892 III	TC Mahlow 1957
		D00 Verbandsliga	Berliner SV 1892 II	‚Sutos‘ 1917 III
		W00OL	Berliner SV 1892	TC GW Lankwitz
		W40OL	Berliner SV 1892	TC Wilmersdorf
So.	10.06.2018 09:00	H30 Verbandsliga	Berliner SV 1892 II	TSG Break 90
		H Bezirksklasse I	Berliner SV 1892 III	TC Longline-Wedding
		H Verbandsliga	Berliner SV 1892 II	SPOK e. V.
So.	10.06.2018 15:00	H40 Verbandsoberliga	Berliner SV 1892	Fachvereinigung Tennis e.V.
		H40 Bezirksliga II	Berliner SV 1892 II	Tennis-Club Kleinmachnow
		H60 Bezirksoberliga II	Berliner SV 1892 II	‚Sutos‘ 1917 II
Di.	12.06.2018 10:00	D60 Verbandsoberliga	Berliner SV 1892	Tennisverein Elsterwerda
Do.	14.06.2018 10:00	H70 Bezirksliga I	Berliner SV 1892 II	SG BA Tempelhof II
		H70 Verbandsliga	Berliner SV 1892	SV Berliner Bären II
Sa.	16.06.2018 11:00	W40OL	Berliner SV 1892	TC Blau-Weiß Zeitz
Sa.	16.06.2018 13:00	M60RLNO	Berliner SV 1892	TC BW Scheeßel
Sa.	16.06.2018 14:00	W00OL	Berliner SV 1892	TC GW Nikolassee
So.	17.06.2018 09:00	H30 Bezirksliga I	Berliner SV 1892 III	TC Johannisthal
		U14w MKL	Berliner SV 1892	LTTC ‚Rot-Weiss‘ Berlin
		M30OL	Berliner SV 1892	Tennis-Club SCC Berlin
So.	17.06.2018 15:00	H55 Verbandsliga	Berliner SV 1892	BTTC Grün-Weiß II
Sa.	23.06.2018 13:00	M60RLNO	Berliner SV 1892	Hildesheimer TV

Datum	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Sa. 23.06.2018 14:00	D40 Bezirksoberliga II	Berliner SV 1892 II	B TTC Grün-Weiß II
	D50 Bezirksliga I	Berliner SV 1892 III	TC Schwarz-Gold Berlin
So. 24.06.2018 09:00	H30 Verbandsliga	Berliner SV 1892 II	TC Gelb-Weiß Falkensee
	H Verbandsliga	Berliner SV 1892 II	TK Blau-Gold Steglitz II
So. 24.06.2018 15:00	H50 Bezirksoberliga I	Berliner SV 1892 II	BTC Wista
Di. 26.06.2018 10:00	D60 Verbandsliga	Berliner SV 1892	SV Zehlendorfer Wespen
Sa. 30.06.2018 09:00	D50 Verbandsliga	Berliner SV 1892	Fachvereinigung Tennis e.V.
Sa. 30.06.2018 14:00	D40 Bezirksoberliga II	Berliner SV 1892 II	PSB24-Charlot
	D50 Verbandsliga	Berliner SV 1892 II	TC WG Lichtenrade III
So. 01.07.2018 09:00	Herren Meisterklasse	Berliner SV 1892	TC GW Lankwitz
	H50 Bezirksoberliga	Berliner SV 1892 II	TC Weiße Bären Wannsee II
Sa. 25.08.2018 09:00	U12 m MKL	Berliner SV 1892	SG Victoria/Bergfelde
Sa. 01.09.2018 09:00	U18m VOL	Berliner SV 1892	TK Blau-Gold Steglitz II
	U18m BL I	Berliner SV 1892 II	TC GW Lankwitz II
So. 02.09.2018 09:00	U18w Verbandsliga	Berliner SV 1892 II	Fachvereinigung Tennis e.V.
	U12 w MKL	Berliner SV 1892	TV Frohnau
Sa. 15.09.2018 09:00	U18m BL I	Berliner SV 1892 II	PTC ‚Rot-Weiß‘ Potsdam
	U18w Verbandsliga	Berliner SV 1892	TC GW Nikolassee II
	U12 m MKL	Berliner SV 1892	Grunewald TC
	U18w Verbandsliga	Berliner SV 1892 II	Tennis-Club SCC Berlin II
So. 16.09.2018 09:00	U18w Verbandsliga	Berliner SV 1892	TC ‚Weiße Bären Wannsee‘
	U18m VOL	Berliner SV 1892	LTTC ‚Rot-Weiss‘ Berlin II
Sa. 22.09.2018 09:00	U18w Verbandsliga	Berliner SV 1892 II	Steglitzer TK 1913
	U18m BL I	Berliner SV 1892 II	TC OW Friedrichshagen II
So. 23.09.2018 09:00	U12 w MKL	Berliner SV 1892	TC 1899 Blau-Weiss Berlin
Sa. 29.09.2018 09:00	U12 m MKL	Berliner SV 1892	TV Frohnau
	U12 w MKL	Berliner SV 1892	SV Zehlendorfer Wespen

Mit Sicherheit in besten Händen

• Objektschutz

Hierzu zählen wir die klassischen Bereiche der Wachschutzbranche, wie Werk- und Objektschutz, Schutz von Menschen und Wirtschaftsgütern sowie Pförtner- und Empfangsdienste.

• Veranstaltungsschutz

Um den reibungslosen Ablauf einer Veranstaltung zu garantieren, bedarf es einer guten Planung. Gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir ein spezielles, auf Ihre Veranstaltung zugeschnittenes Konzept.

• Brandschutz

Effektiver Brandschutz ist seit jeher für jedes Unternehmen unerlässlich. Damit Ihr Unternehmen optimal vor einem Brand geschützt ist, müssen baulicher, technischer und organisatorischer Brandschutz konsequent aufeinander abgestimmt werden.

• Alarmaufschaltung

Aufschaltung von Gefahrenmeldeanlagen und Videoüberwachungssystemen gemäß VdS-Richtlinien sowie die Alarmverfolgung durch den AMZ Sicherheitsdienst.

• Revierdienst

Wir übernehmen für Sie den Auf- und Verschluß von Objekten, sowie die regelmäßige oder unregelmäßige Bestreifung und Kontrolle durch unseren Sicherheitsdienst.

• Sicherheitstechnik

Die Errichtung von Gefahrenmeldeanlagen und mechanischen Sicherungen.

Für eine kostenlose Sicherheitsberatung stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung!



Kurfürstendamm 96
10709 Berlin
Tel.: 030 / 555 78 399 0
Fax: 030 / 555 78 39 99
info@amz-sicherheitsdienste.de

www.amz-sicherheit.de



Zur Durchführung von Verbandsspielen im Tennisverband Berlin-Brandenburg

Dieses Handout richtet sich an alle Tennisspieler*innen im Bereich des TVBB. Der einfacheren Lesbarkeit wegen wird in diesem Handout jedoch die männliche Schreibform verwendet.

1. Alle Spiele werden von einem Oberschiedsrichter (OSR) geleitet. Steht kein neutraler, vom TVBB gestellter OSR zur Verfügung, übernimmt dieses Amt der Mannschaftsführer des Gastvereins. Vor allem bei Jugendverbandsspielen kann dies auch ein Betreuer oder Elternteil/Angehöriger sein.
2. **Auch der nicht vom TVBB gestellte OSR übt sein Amt im Interesse des Tennissports und einer fairen Durchführung des Wettkampfs neutral aus und ist sich seiner Verantwortung für alle beteiligten Mannschaften und deren Spieler bewusst.**
Ist der OSR selber Mitglied einer Mannschaft, muss er während seines eigenen Matches (Einzel & Doppel) einen Vertreter benennen. Der OSR darf während seines eigenen Spiels nicht als OSR tätig sein!
3. Alle Beteiligten wissen, dass ein nicht lizenziertes OSR i.d.R. nicht über Detailkenntnisse zu Fragen der ITF-Tennisregeln sowie der maßgeblichen Spielordnungen verfügt. Daher ist darauf zu achten, in Problemsituationen eine faire und einvernehmliche Regelung zu finden.
4. Der OSR achtet auf die ordnungsgemäße Durchführung der Wettkämpfe. Dies entbindet alle weiteren Beteiligten (Mannschaftsmitglieder, Betreuer, Trainer, Zuschauer, Eltern) **nicht von ihrer Verantwortung**, sich sportlich fair zu verhalten und vor allem keinen direkten Einfluss auf das Spielgeschehen (hier vor allem Tatsachenentscheidungen auf dem Platz und Spielstandsdiskussionen) zu nehmen.
5. Spielerinnen und Spieler werden während eines Mannschaftswettkampfs auf dem Platz ausschließlich von **einem** Betreuer und ggf. dem Mannschaftsführer betreut und beraten. **Alle anderen Beteiligten dürfen sich nicht auf dem Tennisplatz aufhalten und keinen Einfluss auf das Spielgeschehen ausüben! Dies gilt vor allem für Wettkämpfe im Jugendbereich, in denen Mäßigung im Verhalten der Zuschauer dringend geboten ist!**
6. Vor dem angesetzten Spieltermin haben die Mannschaften die Einzelaufstellung und unmittelbar nach Beendigung des letzten Einzels die Doppelaufstellung dem OSR zu übergeben. Bei den Doppelaufstellungen erhalten die sechs Doppelspieler Platzziffern von 1 bis 6 (bzw. 1 bis 4 bei 4er-Teams) analog der Mannschaftsmeldung. **Nur im Bereich des TVBB (Meisterschaftsklasse abwärts) darf der Spieler mit der Platzziffer 1 auch im dritten Doppel eingesetzt werden.** In keinem Fall darf die Summe der Doppelspieler eines Doppelpaares größer sein als die der nachfolgenden Doppel.
7. **Ein Ball ist dann aus, wenn er die maßgebliche Linie nicht mehr berührt hat.** D.h., wenn zwischen der Linie und dem Ballabdruck (nur auf Sand!) kein Zwischenraum zu erkennen ist, ist der Ball gut! Dies auch dann, wenn 99,9% des Ballabdrucks neben der Linie zu erkennen sind!
8. Zur Vermeidung von Spielstandsdiskussionen ist es dringend angeraten, vorhandene Spielstandsanzeiger zu nutzen. Stehen diese nicht zur Verfügung, sollen alle Spielstände laut angesagt werden, um jederzeit Einvernehmlichkeit über den Spielstand zu haben.
9. Berichtigung von Irrtümern:
 - a) Es gilt der Grundsatz: Alle Irrtümer werden sofort korrigiert und die gespielten Punkte bleiben bestehen!
 - b) Beachte: Keine Regel ohne Ausnahme (falscher Rückschläger im Doppel; die „falsche“ Reihenfolge bleibt bis zum Ende dieses Spiels bestehen, im nächsten Aufschlagspiel des Gegners wird die ursprüngliche Reihenfolge eingenommen!).
 - c) **Wichtig:** Die Frage, wie Irrtümer behandelt werden, ist komplex. Hierzu bitte Regel 27 der ITF-Tennisregeln lesen.
10. Berührt der Ball vor der ersten Bodenberührung eine ständige Einrichtung (SR-Stuhl, Bank, Baum etc.) verliert derjenige den Punkt, der den Ball geschlagen hat. Als ständige Einrichtung zählt im Einzel auch der Bereich zwischen Netzpfosten und Einzelstütze!!!
11. Wer das Netz, die Netzpfosten bzw. Einzelstützen oder die Spielfeldseite des Gegners mit dem Körper, dem Schläger oder mit irgendetwas, was er an sich trägt oder hält berührt, bevor der Ball entschieden ist, verliert den Punkt. Im Einzel zählt der Bereich zwischen Netzpfosten und Einzelstütze nicht als Netz, sondern als ständige Einrichtung. Eine Berührung hier ist unschädlich!
12. Beim Schlagen des Balles darf der Ball nicht auf der gegnerischen Platzhälfte getroffen werden. Es sei denn, der vom Gegner geschlagene Ball springt von der eigenen Platzhälfte über das Netz zurück auf die gegnerische Platzhälfte. In diesem Fall ist es erlaubt, über das Netz zu reichen und den Ball zu schlagen, allerdings darf das Netz hierbei nicht berührt werden.
13. Bei Regen haben die Mannschaften sich zur Ansetzungszeit vollständig am Spielort einzufinden und im Bereich des TVBB grundsätzlich zwei Stunden zu warten. Ziel ist es, zumindest die Einzel abzuschließen.
14. Werden am Vormittag begonnene Wettspiele nicht rechtzeitig beendet, hat die am Nachmittag angesetzte Begegnung grundsätzlich das Recht, pünktlich anzufangen. **Es sei denn, es handelt sich um Wettspiele der Meisterschaftsklasse und aller überregionaler Ligen. Diese Wettspiele werden trotz Verspätung zu Ende gespielt!**
15. **WICHTIG:** Um die Einhaltung des Zeitplans zu sichern, wird um Beachtung gebeten, dass die **Einschlagzeit** vor jedem Match **5 Minuten** beträgt. Aufwärmübungen und Einlaufen sollen abseits des Platzes und vor Matchauftritt abgeschlossen sein!
16. **Zudem ist unbedingt darauf zu achten, dass die Doppel eines Verbandsspiels 20 Minuten nach Abschluss des letzten Einzels begonnen werden müssen!**
17. **Zur Klarstellung und Erinnerung:**
 - Die Tennisregel 29 besagt, dass das Spiel ab Beginn, d.h. nachdem der erste Aufschlag ins Spiel gebracht wurde, bis zum Ende nicht unterbrochen werden darf.
 - Zwischen den einzelnen Punkten sind höchstens 20 Sekunden Zeit erlaubt (da wir ohne Ballkinder spielen sei die Zeit für das zügige Sammeln der Bälle zusätzlich gestattet).
 - Bei Seitenwechseln ist eine Pause von 90 Sekunden gestattet. Dies gilt nicht nach Seitenwechseln nach dem ersten Spiel eines Satzes und bei den Seitenwechseln im

Tie-Break (ohne Pause, kurz Trinken oder Abtrocknen ist erlaubt, kein Hinsetzen).

- Nach Beendigung eines Satzes gibt es eine Satzpause von höchstens 120 Sekunden.
 - Ab dem Moment des Einschlagens ist im Einzel eine Toilettenpause gestattet (im Doppel deren zwei pro Team), bei der man eine angemessene Zeit (abhängig von den Platzgegebenheiten der jeweiligen Platzanlage) in Anspruch nehmen kann. Damen haben zusätzlich eine Kleiderwechsellpause: Toilettenpausen sollen, Kleiderwechsellpausen müssen in einer Satzpause genommen werden.
 - Sofern - außer dem Schläger - Equipment (Kleidung oder Schuhe kaputt, Schnürsenkel gerissen, Kontaktlinse herausgefallen etc.) ersetzt bzw. in Ordnung gebracht werden muss (z.B. nach einem Sturz), wird die hierfür angemessene Zeit gewährt.
18. Über die Beispielbarkeit der Plätze bei Regen entscheidet grundsätzlich der OSR, allerdings soll hierbei die Rücksprache & Expertise mit dem Platzwart des Heimvereins nicht außer Acht gelassen werden.
- Der OSR trifft auch die Entscheidung darüber, wann ein Wettspiel wegen Dunkelheit abbrechen ist. Der OSR hat die Entscheidungen nach objektiven Gesichtspunkten zu treffen und darf sich nicht von taktischen Erwägungen der eigenen Mannschaft leiten lassen. Der Abbruch wegen Dunkelheit sollte am Ende eines Satzes oder im Satz bei gerader Spielanzahl erfolgen (z.B. 3:3 oder 4:2), damit die Fortsetzung am anderen Tag im selben Spielrhythmus (nach dem ersten Spiel werden die Platzseiten gewechselt) erfolgt.
19. Bei Verbandsspielen der U10 wird im Einzel und im Doppel ohne „Einstand“ gespielt. Es gilt die „No-Ad-Regel“ (s. ITF-Tennisregeln – Anhang V).
20. Im Bereich des TVBB müssen sich alle Mannschaftsspieler bereiterklären, das Amt des (Stuhl-)Schiedsrichters zu übernehmen.
21. Bei Fortsetzungsspielen an Nachholterminen müssen gebrauchte Bälle ähnlichen Abnutzungsgrades wie die ursprünglichen Spielbälle verwendet werden.
22. Terminverlegungen, Nachholtermine und besondere Vorkommnisse bitte unbedingt im Online-Spielberichtsbogen unter „Bemerkungen“ eintragen!
23. Da die allermeisten Verbandsspiele im Bereich des TVBB ohne einen Stuhlschiedsrichter ausgetragen werden, gelten für Tatsachenentscheidungen & Spielstandsdiskussionen die (Internationalen) **Empfehlungen für das Spiel ohne Schiedsrichter**, die unter <http://www.dtb-tennis.de/Verband/Regeln-Ordnungen> vom Deutschen Tennis Bund veröffentlicht sind. **Die Lektüre und Veröffentlichung dieser Empfehlungen werden jedem Club und allen Mannschaftsspieler empfohlen!** Diese Empfehlungen regeln vor allem:
- a) Jeder Spieler ist für die Tatsachenentscheidungen auf seiner Platzseite zuständig.
 - b) Alle „Aus“- oder „Fehler“-Rufe müssen unmittelbar nach Aufsprung des Balles so laut erfolgen, dass der Gegner den Ruf hören kann.
 - c) Im Zweifelsfall **muss** der Spieler für den Gegner entscheiden!
 - d) Der Ballabdruck (nur auf Sandplatz) kann nach dem Schlag kontrolliert werden. Ein Reflex-Return ist erlaubt, danach muss der protestierende Spieler aber spätestens das Spiel unterbrechen.

e) Zweifelt ein Spieler die Entscheidung des Gegners an, hat er das Recht, sich den Ballabdruck zeigen zu lassen (gilt nur auf Sandplatz); hierfür darf er dann auch die Spielfeldseite des Gegners betreten. Kein Ballabdruck auf anderen Belägen als Sand!

f) Ruft der Spieler einen Ball „aus“, sollte er ihn im Normalfall auch zeigen können (nur auf Sandplatz).

Beachte: Es gibt aber Situationen, in denen ein Abdruck nicht zu finden ist (Witterung, Platzbeschaffenheit, Vielzahl der Abdrücke). In solchen Fällen gilt, dass die ursprüngliche Entscheidung zählt, sofern sich der Spieler unter Beachtung der sportlichen Fairness über die von ihm getroffene Entscheidung absolut sicher ist („original call stands“).

g) Ruft der Spieler den Ball irrtümlich „aus“ und korrigiert sich, verliert er den Punkt (gilt für Sandplatz)! Auf Hartplatz (auch Kunstrasen) hat man einen Irrtum „frei“, d. h., es gibt Punktwiederholung. Bei nachfolgenden Irrtümern verliert man den Punkt!

h) Bei Meinungsverschiedenheiten über den Ballabdruck kann der OSR gerufen werden, der dann eine endgültige Entscheidung trifft.

i) Verwischt ein Spieler auf Sand den Ballabdruck, bevor der Gegner den angezweifelten Abdruck kontrollieren konnte, erhält der Gegner den Punkt.

j) Der Aufschläger soll vor dem Aufschlag den Punktestand deutlich hörbar für den Gegner ansagen.

k) Spielstand-Diskussion: Es wird ggf. unter Hinzuziehung des OSR versucht, die relevanten Punkte oder Spiele nachzuvollziehen. Punkte und Spiele über die Einigkeit erzielt wurde, bleiben bestehen und nur jene, über die keine Einigkeit besteht, werden wiederholt. Z.B.: Es sind fünf Punkte gespielt, nur bei einem Punkt ist unklar, wer diesen gewonnen hat. Da sich die Spieler einig sind, dass jeder zwei Punkte gewonnen hat, wird das Spiel bei 30:30 fortgesetzt.

l) Beim Spiel ohne Schiedsrichter können Fußfehler nur durch den OSR gegeben werden, keinesfalls durch den Rückschläger und schon gar nicht von Außenstehenden! Hierfür **muss** der OSR jedoch **auf dem Platz stehen**, andernfalls ist er nicht berechtigt, Fußfehler zu entscheiden.

m) **Nicht lizenzierte OSR dürfen keine Disqualifikationen aussprechen!**

Daraus folgt: Keine Disqualifikationen bei TVBB-Verbandsspielen!

Dieses Handout hat nicht den Anspruch, alle Regelfragen, die bei einem Tennismatch entstehen können, zu klären. Es soll aber vor allem den mit den offiziellen Tennisregularien nicht so gut vertrauten Spieler*innen, Betreuern und Eltern/Angehörigen eine Hilfe sein, um sich im Verlauf eines TVBB-Verbandsspiels regelkonform verhalten zu können.

Neben diesem Handout finden Sie die maßgeblichen Tennisregeln und -ordnungen laufend aktualisiert unter <http://www.tvbb.de/sport/regelwerke>.

Regelfragen können Sie gerne per E-Mail an schiedsrichter@tvbb.de richten.

Der TVBB wünscht Ihnen allen eine gesunde und erfolgreiche Verbandsspielsaison mit stets fairen Spielverläufen!

Tobias Fuchs
TVBB-Referent für
Regelkunde & Schiedsrichterwesen

Turniertermine: TV Berlin-Brandenburg 2018

Seniorinnen und Senioren:

30.04. - 06.05.2018	2.ITF Senior Open	Friedrichshagen
16.05. - 21.05.2018	Grün-Weiss Seniorenturnier	GW Nikolassee
22.06. - 26.06.2018	Neuenhagen Open	Neuenhagener TC
07.07. - 14.07.2018	Offene Sutos Meisterschaft	SUTOS
23.07. - 29.07.2018	City Turnier	SC Brandenburg
14.07. - 22.07.2018	Allgemeines Turnier	Grün-Gold Tempelhof
21.07. - 29.07.2018	SCC Senior Open	TC SCC
28.07. - 01.08.2018	Südturnier	BSC Gropius Stadt / BW Britz
11.08. - 18.08.2018	TVBB Senioren/innen	BSV 92
23.08. - 26.08.2018	Offene Meisterschaften	Bernau
09.09. - 15.09.2018	Grunewald Senior Open	Grunewald TC

Damen und Herren:

30.05. - 02.06.2018	TVBB Damen/Herren	Zehlendorfer Wespen
22.06. - 24.06.2018	Dunlop Cup	BFC Alemannia
27.06. - 01.07.2018	Neuenhagener Open	Neuenhagen TC
19.07. - 22.07.2018	Friedrichshagen Open	Orange-Weiß Friedrichshagen
14.07. - 22.07.2018	Allgemeines Turnier	Grün-Gold Tempelhof
23.07. - 29.07.2018	City Turnier	SC Brandenburg
28.07. - 01.08.2018	Südturnier	BSC Gropius Stadt / BW Britz

Jugend:

11.05. - 15.05.2018	J3	Bezirksmeisterschaften	Diverse Vereine	U 12/14/16/18
17.05. - 21.05.2018	J2	Jugend-Nordpokal	TV Frohnau	U 12/14/16/18
19.05. - 20.05.2018		LTTC Kids Cup Turnierserie	LTTC Rot Weiss	U 8/10/11/12
21.05. - 22.05.2018		TVBB Midcourt	BTC Gropiusstadt	U 9
19.06. - 24.06.2018		Intern. Deutsche JM	LTTC Rot-Weiss	U 18
23.06. - 30.06.2018		TVBB Jüngstenturnier	TC Lichterfelde 77	U 9/10
30.06. - 04.07.2018	J2	TVBB Jugendmeisterschaften	Blau Gold Steglitz	U 12/14/16/18
04.07. - 07.07.2018	J3	20. Junior Open	Friedrichshagen	U 10/12/14/16/18
05.07. - 15.07.2018	J2	21. Intern. Ferienpokal Laatzig	BFC Alemannia	U 12/14/16
16.07. - 18.07.2018	J3	Sportkind Junior Serie 2018	TC Schwarz-Gold	U 10/12/14/16
23.07. - 25.07.2018	J3	XVI.Vodafone Junior Open	TC Schwarz-Gold	U 10/12/14/16
24.07. - 29.07.2018	J3	SCC Junior Open 2018	TC SCC	U 12/14/16/18
30.07. - 02.08.2018	J4	Südturnier	BFC Gropiusstadt/BW Britz	U 11/12/14/16/18
11.08. - 17.08.2018	J2	4. Intern. Spandauer JM	Siemens TK	U 12/14/16/18
18.08. - 19.08.2018		4. Midcourt Čujić -Cup	Midcourt (gr. Feld) BSV 92	U8/U9/U10
19.08. - 19.08.2018		9. Čujić-Mini-Cup	Kleinfeldturnier BSV 92	Mä/Ju 2008-2012
18.08. - 25.08.2018	J2	18. Čujić-Cup	TV Preußen	U 10/12/14/16/18
23.08. - 26.08.2018	J3	Offene Barnimer Meisterschaften	Sportforum Bernau	U 12/14/18
25.08. - 28.08.2018	J3	2. DGM Grunewald Junior Open	TC Grunewald	U 8/11/12/14
15.09. - 17.09.2018	J4	TCL Juniorcup	TC Lichtenrade	U 12

Ganz herzlich gratulieren wir

Helena Ploskina (1. Damen) zur Geburt ihrer Tochter Sofia, geboren am 15.10.2017.



Ganz herzlich gratulieren wir

Herrn Manfred Preuk und Herrn Karl-Dietrich Zillas zum 80. Geburtstag.

Wir gratulieren zum runden Geburtstag

(November 2017 bis April 2018)

11 - 17

Stefan Heidemann
Dr. Wulf Pankow
Franz-Josef Mester
Jürgen Salchow

12 - 17

Heike Kraack-Tichy
Dr. Hans Schäuble
Ingrid Schumann
Michael Witte

01-18

Wolfgang Baer
Hans Clemens

Peter Zorn
Kathrin Fabian
Claudia Becker
Silvia Haase
Karola Buhmann
Stephan Sandhack
Bodo Jansch

02 -18

Rolf Klaus
Petra Lemke

03 - 18

Monika Steihnaus-Mester
Marie-Luise Fraatz

Dr. Wolfgang Benz
Dr. Robert Klamroth
Hans-Dieter Raack
Michael Maier

04 - 18

Jürgen Krabiell
Jutta Krueger
Norbert Schubert
Christel Blomberg
Ingo Thomas
Ingo Klimkus
Günter Noormann

Wir trauern um

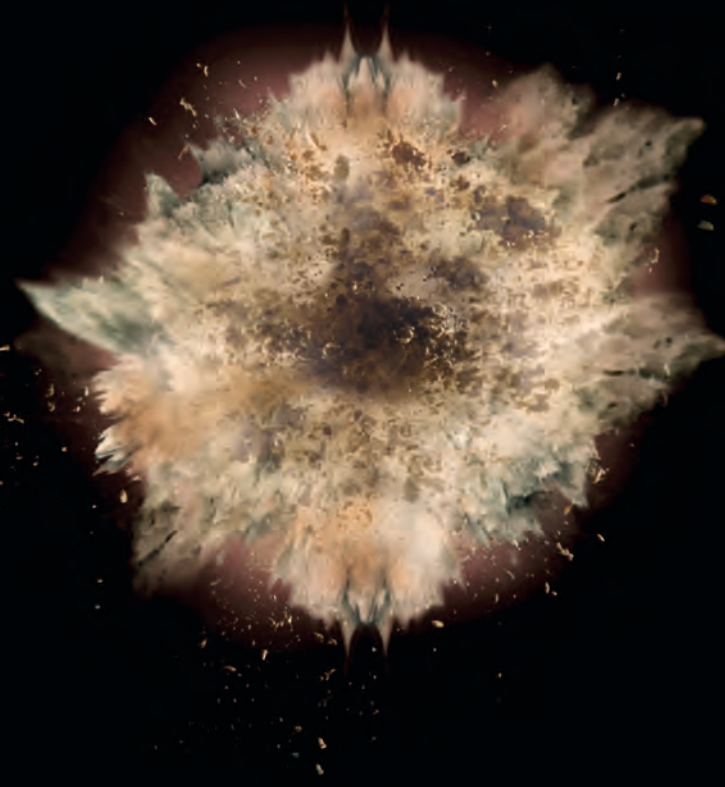
† Wilhelm Knoebber, verstorben am 24.8.17

† Joachim Messerschmidt, verstorben am 24.05.17



Staub

(lat. pulvis, pulveris)



**WEIL WIR DEFINITIV WISSEN,
WORUM ES GEHT,
WISSEN WIR AUCH DEFINITIV,
WIE ES WIEDER WEG GEHT.**

ALLES AUS REINER LEIDENSCHAFT.

Čujic Gebäudereinigung GmbH • Goerzallee 7 • 12207 Berlin
www.cujic.de • Servicenummer: 0 30-84 38 82-0

